



OBRIGHEIMER

NACHRICHTEN



Donnerstag, 12. März 2020

11

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen



Foto: Gemeinde Obrigheim

Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

Öffnungszeiten des BürgerBüros

Montag	8.00 - 12.15 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.15 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
Freitag	8.00 - 12.15 Uhr

Wichtige Rufnummern bei Störungen

Wasserversorgung

Zweckverband Mühlbachgruppe
Bad Rappenau 07264/917699

Stromversorgung

kostenfreie 24-h-Hotline
bei Stromstörungen 0800/3629477

Feuerwehr Notruf 112
Polizei Notruf 110

Schadstoffmobil

am Dienstag, 17.3.

von 14.30 bis 16.30 Uhr
Parkplatz bei der Neckarbrücke

Altpapiersammlung in der Gesamtgemeinde

Die Freiwillige Feuerwehr Obrigheim, Abt. Asbach, führt am Samstag, 14.3.2020 ab 7.00 Uhr eine Altpapiersammlung in Obrigheim, Asbach und Mörtelstein durch. Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Telefonbücher und Kartonagen. Bitte stellen Sie das Altpapier frühzeitig bereit und denken Sie daran, das Altpapier zu verschnüren. Sie erleichtern den Helfern damit die Arbeit. Jede Straße wird nur einmal durchfahren.

Die Jahrbuchvorstellung „Obrigheim gestern und heute“



am Donnerstag, 12. März 2020, 19.00 Uhr
in der Aula der Realschule Obrigheim

**fällt aufgrund der aktuellen Ausbreitung
des „Corona-Virus“ (SARS-COV-2) aus.**

Die neuen Jahrbücher können ab nächster Woche
im Bürgerbüro für 5 Euro käuflich erworben werden.

gez.
Achim Walter
Bürgermeister

Beitrag aus der „Portokasse“ für den guten Zweck

Haushalte übermitteln ihren Stromverbrauch online - Netze BW bedankt sich mit Spende des eingesparten Portos

Etwas aus der Portokasse bezahlen - diese Redewendung erhält im Falle der Netze-BW-Aktion „Zählerstand online erfassen“ eine positive Bedeutung. Dieser Tage übergab Sebastian Trumpf von der Netze BW GmbH einen Spendenscheck in Höhe von 621,45 Euro zu gleichen Teilen für die beiden Kindergärten in Obrigheim (evangelisch und katholisch) und den evang. Kindergarten in Asbach.

Pfarrer Wolfgang Müller, Pfarrer Stefan Rencsik sowie Herr Schaffrath als Vertreter der Kath. Verrechnungsstelle Obrigheim, freuten sich: „Jeder zusätzliche Euro, der uns und unsere Arbeit unterstützt, ist natürlich sehr willkommen.“

Müller dankte allen Haushalten in Obrigheim, die sich an der Aktion beteiligt hatten. Denn die hatten dadurch, dass sie ihren Zählerstand online mitteilten, zur Spende beigetragen.

Seit dem vergangenen Jahr ruft die Netze BW dazu auf, ihr den Stand des Stromzählers nicht mehr postalisch sondern elektronisch zu übermitteln: per E-Mail, WhatsApp, QR-Code oder auf der Unternehmens-Homepage. Die Netzkunden sparen dadurch Zeit und die Netze BW optimiert die Qualität der Datenerfassung. Obendrein wird durch den Verzicht auf Papier und Transport per Post ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet. „Wenn immer mehr der Netze-BW-Kunden auf die Zählerkarte verzichten, kann also jede Menge CO₂ und Energie eingespart werden“, so S. Trumpf.

Mit der Aktion soll eine kleine Zusatzmotivation geschaffen werden: Für jeden Zählerstand, der pro Kommune online erfasst wird, geht das eingesparte Rückporto an eine dort tätige gemeinnützige Organisation. Zur Verwendung des Betrags kann die Kommune Vorschläge machen. Die Aktion wird in diesem Jahr fortgeführt.

Informationen unter: www.netze-bw.de/Zaehler/Stromzaehler



Unser Bild zeigt von links nach rechts: S. Trumpf - Netze BW, Marianne Steinert - Kath. Kindergarten OBH, Uschi Streib - Evang. Kindergarten OBH, Pfarrer Stefan Rencsik, Kath. Kirchengemeinde Obrigheim, Pfarrer Wolfgang Müller, Evang. Kirchengemeinde Obrigheim und Asbach, Moritz Schaffrath - Kath. Verrechnungsstelle OBH und Bürgermeister Achim Walter. Für die verhinderte Kindergartenleiterin des Evang. Kindergartens Asbach nahm Pfarrer Müller den Scheck entgegen.



Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Stellenausschreibung Bauhof

Gemeinde Obrigheim
Neckar-Odenwald-Kreis



Die Gemeinde Obrigheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d) für den Bauhof

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Grünpflege/Gewässerpflege
- Winterdienst
- Ortsreinigung
- Pflege und Wartung von gemeindlichen Liegenschaften (z.B. Kinderspielplätze, Friedhöfe, usw.)
- Mithilfe bei der Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen
- Wartung von Geräten und Fahrzeugen
- Aufgaben des Feuerwehrgerätewartes
- Mitarbeit im Hausmeister-Pool der Gemeinde Obrigheim (Schließdienst, Betreuung während Veranstaltungen)

Als Qualifikation bringen Sie eine erfolgreich abgeschlossene mindestens 3-jährige Ausbildung in einem Handwerksberuf sowie Führerscheinklasse BE mit. Eine Mitgliedschaft in einer freiwilligen Feuerwehr ist von Vorteil aber nicht Bedingung für die Einstellung.

Wir erwarten von Ihnen Teamfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein, selbstständige Arbeitsweise, Bereitschaft zur Weiterbildung und einen freundlichen Umgang mit Bürgern und Kollegen.

Wir bieten Ihnen ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet, eine unbefristete Beschäftigung sowie einen Arbeitsplatz mit moderner Ausstattung. Die Eingruppierung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **22. März 2020** bei der Gemeinde Obrigheim, Haupt- und Personalamt, Hauptstraße 7, 74847 Obrigheim.

Für Auskünfte stehen Ihnen Hauptamtsleiterin Prohaska, Tel. 06261/646-16, E-Mail: desiree.prohaska@obrigheim.de oder Bauamtsleiter Horn, Tel. 06261/646-17, E-Mail: reinhard.horn@obrigheim.de gerne zur Verfügung.

Gemeindevollzugsdienst informiert

Gemeindevollzugsdienst in Obrigheim

Im Rahmen des Kooperationsvertrags zwischen der Stadt Mosbach und der Gemeinde Obrigheim, wird ab Februar 2020 ein Gemeindevollzugsdienstmitarbeiter der Stadt Mosbach zur Aufgabenerfüllung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Bereich des ruhenden Verkehrs in Obrigheim eingesetzt sein.

Für Fragen steht Ihnen das Ordnungsamt unter der Telefonnummer 06261/646-24 gerne zur Verfügung.



Arbeiten im Friedhof Mörtelstein begonnen



Am 9.3.2020 begannen die Sanierungsarbeiten an der Sandsteinwand sowie an den Wegen des unteren Teilbereiches im Friedhof Mörtelstein. Als erster Schritt ist vorgesehen die Sandsteinmauer in Teilbereichen abzutragen und neu zu errichten. Zur Lagerung der abgetragenen Steine und der Baumaterialien werden 3 Parkplätze entlang der Straße Vorstadt benötigt und durch einen Bauzaun abgetrennt. Auch die eigentliche Baustelle im Friedhof wird durch einen Bauzaun abgesichert werden. Hierdurch entstehen bei den Zuwegungen zu den Gräbern Behinderungen. Nach dem Sanieren der Sandsteinmauer werden einige Wege im Friedhof neu gepflastert. Die Wegebauarbeiten werden abschnittsweise erledigt, damit Behinderungen immer nur stellenweise stattfinden. Es wird versucht die Behinderungen durch die Bauarbeiten im Friedhof für die Bevölkerung so gering wie möglich zu halten, ganz zu vermeiden sind sie jedoch nicht. Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis. Voraussichtlich werden die Arbeiten bis ca. Mitte Juni 2020 andauern.

Auszug aus der GR-Sitzung Nr. 3 vom 27.2.2020

Unter dem Tagesordnungspunkt 1 wurden keine Fragen aus dem Kreis der Zuhörer gestellt.

Unter dem Tagesordnungspunkt 2 wurden zwei vorlagereife Bauanträge behandelt.

3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Obrigheim für das Haushaltsjahr 2020

- Beratung und Beschlussfassung -

-Vorlage Nr. 5/2020-

Bürgermeister Walter weist den Gemeinderat auf die Verwaltungsvorlage Nr. 5/2020 hin, die den Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2020 beinhaltet. Die Haushaltseinbringung erfolgte in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 23. Januar 2020.

Gemeinderat Halder gibt anschließend für die FWO-Fraktion folgende Stellungnahme zum Haushalt 2020 ab:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister Walter, sehr geehrte Damen und Herren aus der Gemeindeverwaltung, verehrte Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates, werte Frau Slaby von der RNZ, meine sehr geehrten Damen und Herren Zuhörer,

Herr Bürgermeister Achim Walter hatte bei der letzten Sitzung am 23.1.2020 einen Rekordhaushalt mit 13,2 Millionen € Einnahmen und 15 Millionen € Ausgaben im Ergebnishaushalt und 13,9 Millionen Einzahlungen und 23,3 Millionen € im Finanzhaushalt eingebracht. Daraus ergibt sich ein Defizit von 1,8 Millionen € im Ergebnishaushalt und gar 9,4 Millionen € im Finanzhaushalt. Diese Defizite erschrecken erst mal. Man muss jedoch wissen, dass die schönen Gewerbesteuererinnahmen immer 2 Jahre später zu höheren Umlageverpflichtungen (Kreisumlage und Finanzausgleich) und zu geringeren Schlüsselzuweisungen auf der Einnahmeseite führen. Bei unserem niedrigen Steuermessbetrag von 290 (Kreisschnitt liegt bei über 360) bleiben grob gesagt nur 10 % übrig. Durch einen höheren Hebesatz könnte dieses schlechte Verhältnis zu unseren Gunsten verbessert werden. Wir müssen jedoch sehr vorsichtig mit der Erhöhung sein. Das Hin und Her der Gewerbesteuer erklärt ungefähr die Hälfte des Defizites. Übrigens sind die Obrigheimer Bürger die Nummer 1 beim

Bezahlen der Kreisumlage. Jeder Bürger führt 519 € an den Kreis ab, während der durchschnittliche Kreisbewohner nur 442 € abführen muss.

Das weitere Defizit wird durch den Ankauf und die Erschließung von Bauland und durch Investitionen in unsere Kinder erklärt. Bauland wird später verkauft und der Deal wird mit einer schwarzen Null abgeschlossen werden. Nur die Investitionen in unsere Kinder bleiben als gewollte Ausgabe auf der Sollseite stehen.

Um den Haushalt der Gemeinde Obrigheim zu verstehen, muss etwas ausgeholt werden. Nach vielen Jahren des Sparens und des zunehmenden Investitionsstaus hat Obrigheim an Selbstbewusstsein im Elz-Mündungsraum dazugewonnen. Im Gegensatz zu den anderen Gemeinden im NOK wächst die Bevölkerung in Obrigheim. Wer auch auf der anderen Neckarseite am Vereinsleben teilnimmt, weiß die gute Infrastruktur und den wohlwollenden Umgang mit den Anliegen der Bürger und Vereine in Obrigheim zu schätzen. Endlich scheint auch die Industrie den positiven Eindruck der Gesamtgemeinde erkannt zu haben. Das interkommunale Gewerbegebiet erfährt so starken Zulauf, dass das TECHNO gar erweitert werden muss. Die Jahrzehnte, in denen das TECHNO angepriesen wurde wie saures Bier scheinen vorbei zu sein. Zuvor schon wurde das Baugebiet Liebold besiedelt. Überwiegend junge Familien gründeten hier ihr Zuhause.

Die wachsende Zahl an Kinder ist der Grundpfeiler der Entwicklung unserer Gemeinde. Wir müssen aber auch die notwendige Infrastruktur bereitstellen. Der evangelische Kindergarten platzt aus allen Nähten. Wir müssen deshalb im laufenden und überfüllten Betrieb erweitern. Das wird allen Beteiligten, vor allem dem Personal des Kindergartens und dem Architekturbüro Haberkorn Können und Geduld abverlangen.

Nach dem Kindergarten müssen noch die Grundschule und die Gemeinschaftsschule angegangen werden. In der Klausur haben wir die Machbarkeitsstudie vorgestellt bekommen. Die bis dahin vorgesehenen Umbauarbeiten sind so gewaltig, dass wir einen Architektenwettbewerb durchführen müssen. Die Vorstellungen der Schulleitung sahen einen mehrstöckigen Neubau neben dem Hauptgebäude zum Friedhof hin vor. Danach soll der Pavillon mit der Grundschule abgerissen werden. Die vorgesehenen Ausgaben werden zwar erst in den Haushalten von 2021 und 2022 abgebildet werden, jedoch muss vor dem Architektenwettbewerb feststehen, was gebaut werden soll. Als die Gemeinschaftsschule beschlossen wurde, war die Aussage, dass die neue Schulform ohne weitere Bauten auskommen würde. Nunmehr wird über eine gebäudliche Erweiterung von bis zu 90 % gesprochen. Wohlgermerkt eine Erweiterung an umbautem Raum ohne eine Erweiterung an Kapazität, also an Schülern, zu erreichen. Und ob diese durchaus umstrittene Schulform auch in 15 Jahren noch besteht, kann heute nicht gesagt werden. Außer der Schulleitung ist noch niemand sonst an die Gemeinde herangetreten, um den dringenden Bedarf für diese 1.800 zusätzlichen Quadratmeter zu fordern. Ohne ein schriftliches Raumkonzept werden die Freien Wähler dieser teuren Maßnahme sicher nicht zustimmen. Wir bitten die Verwaltung dieses Konzept endlich einzufordern und vor dem Architektenwettbewerb Klarheit im Gemeinderat zu schaffen. Von anderen Gemeinschaftsschulen ist nicht bekannt, dass die Umwandlung einen derartigen Mehrbedarf ergeben hätte. Andere Schulstandorte sind gar nicht in der Lage, derartige Kosten zu stemmen, also ein 10-Millionen-Projekt mit gerade 20 % Landeszuschuss und demzufolge 8 Millionen aus eigener Kraft. Nach der Schule wird noch die Neckarhalle als Großmaßnahme und auch die Sporthalle in Asbach angegangen. Sicher muss auch die Ernst-Ertl-Halle noch angegangen werden.

Nach diesem Überblick über die Entwicklung der Gemeinde wollen wir noch etwas die Details anschauen.

Wichtig und sichtbar sind die Erhaltung der Gemeindestraßen. Sanierungsbedarfe sind in einer Prioritätenliste aufgeführt und so wird neben der Ausbesserung der Risse nur ein Teilstück des Reiterpfads mit der Kanalisation saniert. Dafür sind 450.000 € vorgesehen. Unvermeidlich näher rückt der Zeitpunkt, um die Waldstraße in Mörstelstein anzugehen. Bei der Kraftwerkstraße vor dem Biomassekraftwerk kommt ein neuer Grüngutplatz als Ersatz für die Annahmestelle beim Kirstetter Hof. Dafür sind 400.000 € eingestellt. Diese Kosten werden durch Mietentnahmen vom Betreiber, der Abfallwirtschaftsgesellschaft AWN bzw. KWIN, wieder eingenommen. Dadurch haben die Obrigheimer Bürger aber dauerhaft einen nahegelegenen Grüngutplatz, was bei weitem nicht jede Gemeinde zukünftig sagen kann. Passend zum Grüngutplatz sollte ein Konzept für den Tanzplatz oberhalb des Grüngutplatzes besprochen werden. Nach unseren Vorstellungen sollte der Platz aufgewertet werden. Spielgeräte, geordnete Grillstellen etc. würden mit wenig Geldeinsatz den Platz aufwerten.



1.250 Jahre Obrigheim im Jahr 2023

Terminankündigung

Obrigheim feiert seinen 1250. Geburtstag

Die Ideen, wie wir diesen Geburtstag feiern möchten, sind vielfältig. Wenn Sie dazu beitragen möchten, dieses einmalige Ereignis mitzugestalten, freuen wir uns, Sie am **Mittwoch, 6. Mai 2020 um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses** begrüßen zu dürfen.

Wenn Sie vorab Fragen haben, steht Ihnen das Hauptamt, Frau Prohaska, Tel. 06261/646-16 oder per Mail:

Desiree.Prohaska@Obrigheim.de gerne zur Verfügung.



Schul- und Gemeindebücherei

Öffnungszeiten

Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim

Schubertstraße 2, Tel. 06261/9179764



Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen



Jugendhaus Obrigheim/Jugendarbeit

Öffnungszeiten des Jugendhauses

Das Jugendhaus Obrigheim (Hauptstraße 50, Zugang über die Schillerstraße) hat wie folgt geöffnet:

dienstags von 16.00 bis 19.00 Uhr für „Girls only“

freitags von 16.00 bis 19.00 Uhr für alle.

Kommt vorbei. Wir freuen uns auf euch.



Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Forstverwaltung Baden-Württemberg startet Pflanzaktion

Gut verwurzelt in Baden-Württemberg - unter diesem Motto startet Forst Baden-Württemberg Pflanzaktionen an vielen Orten im ganzen Land.



Am Samstag, 21. März 2020 lädt ForstBW im Forstrevier Kameralwald tatkräftige Helferinnen und Helfer zu einer Pflanzaktion am Apfelskopf ein.

ForstBW wurde im Rahmen der Forstneueorganisation zum 1. Januar 2020 als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts gegründet und hat die Aufgabe, den Staatswald in Baden-Württemberg zu bewirtschaften, zu pflegen und weiterzuentwickeln. ForstBW hat seinen Sitz (Zentrale) in Tübingen-Bebenhausen. Der Forstbezirk Odenwald mit Sitz in Schwarzach ist für den Staatswald im hiesigen Raum zuständig.

An der Pflanzaktion im Kameralwald Interessierte treffen sich um 10.30 Uhr am Buswendeplatz am Ortsausgang Ziegelhausen-Peterstal (L 596), um von dort mit Forstrevierleiter Horst Lörtsch gemeinsam

zur Pflanzfläche zu gehen. Dort erwarten sie Forstwirte und weitere Förster, die ihnen mit dem richtigen Werkzeug und fachkundiger Hilfe zur Seite stehen.

Im vergangenen trockenen Sommer fielen hier auf ca. 3.000 m² Fläche die Fichten dem Borkenkäfer zum Opfer. Große Hitze und lange Trockenperioden schwächen die Waldbäume im Land massiv - Pilze, Borkenkäfer und andere Insekten haben mitunter leichtes Spiel. Das Sturmtief „Sabine“ als vorerst letzte Belastungsprobe hat weitere Waldflächen kahl gelegt. Für Baden-Württemberg rechnen die Experten bis zum Jahr 2021 mit 28.000 Hektar Waldflächen, die wieder verjüngt werden müssen.

Nun stehen die Forstleute des Landes vor der Aufgabe, abzuwägen, welche Flächen allein durch natürliche Ansamung wieder bewaldet werden können und in welchen Bereichen zusätzlich gepflanzt werden muss. Revierleiter Lörsh baut auf seine fünfzehnjährige Ortskenntnis im Kameralwald und entscheidet, auf der genannten Käferfläche die erwartete natürliche Verjüngung aus Fichte und Douglasie mit Laubholz aufzuwerten. Deshalb sollen ca. 300 junge Bergahorne zur Stabilisierung gepflanzt werden, sodass für die Zukunft ein artenreicher und damit klimastabiler Mischwald entstehen kann.

Alle, die sich an der Pflanzaktion beteiligen wollen, sind eingeladen, sich mit festem Schuhwerk und wettergerechter Kleidung am Treffpunkt einzufinden.

Weitere Information erhalten Sie bei: ForstBW, Forstbezirk Odenwald, odenwald@forstbw.de oder RL Horst Lörsh, Tel. 01622420707.

Unter dem Motto „Gut verwurzelt in Baden-Württemberg“ führt ForstBW in diesem Jahr landesweit noch weitere ähnliche Veranstaltungen durch. Im Bereich des Forstbezirks Odenwald wird in Kürze eine Pflanzaktion in Zusammenarbeit mit einer Schulklasse im Forstrevier Grauer Forst in der Nähe von Buchen stattfinden.



Der Borkenkäfer hinterlässt viele kahle Flächen im Wald



Ehrentafel des Alters

Geburtstage

17.3. Erwin Schön 85 Jahre

Wir gratulieren herzlich und wünschen allen Jubilaren alles erdenklich Gute.



Ärzte- und Apothekendienst

Ärztlicher Notfalldienst für die Arztbereiche Mosbach, Neckarelz, Obrigheim

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

kostenfreie Rufnummer 116 117 (Anruf ist kostenlos)
Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Sprechzeiten sind samstags, sonn- und feiertags von 10.00 bis 11.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeit ist der diensthabende Zahnarzt ausschließlich telefonisch erreichbar.“

Der diensthabende Zahnarzt ist beim DRK, Tel. 06261/19222 zu erfragen.

Augenärztlicher Notfalldienst

116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst

116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst

116 117

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg

<http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/>

oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833



Schulnachrichten

Gemeinschaftsschule Obrigheim

Kuchenverkauf

Die Schüler der Klasse 3b der Gemeinschaftsschule Obrigheim führten für eine Mitschülerin aus Asbach, deren Familie durch einen Wohnungsbrand vieles verloren haben, eine Spendenaktion in Form eines Kuchenverkaufs während einer großen Pause durch.

Ein tolles Ergebnis von 279 Euro kam zusammen. Der Geldbetrag wurde an die Familie im Rahmen der Winterfeier übergeben.

Vielen Dank an alle fleißigen Verkäufer, den Eltern und der Bäckerei Frick für die Kuchen- und Muffinspenden.

Der Firma Ergobag ebenfalls ein herzliches Dankeschön für den nagelneuen gestifteten Schulranzen.



Kinder beim Verkauf

Foto: Roos

Schulname gesucht

Ein guter Schulname prägt eine Schule und stiftet Identität

T. Rabe, Schulsenator in Hamburg

Liebe Obrigheimer,

in den letzten Jahren fanden einige schulische Veränderungen an der Grund- und Gemeinschaftsschule Obrigheim statt. Nun möchten wir einen passenden Schulnamen für uns finden, mit dem wir uns identifizieren können.

Da wir uns als eine Schule für alle verstehen, laden wir auch Sie als Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Obrigheim ein, Vorschläge zur Namensfindung einzureichen.

Gehen Sie also mit uns auf die Suche nach unserem zukünftigen Schulnamen!

Gerne kann Ihr Vorschlag mit unserer Region, mit bedeutenden Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben, mit dem Konzept oder dem Sportprofil der Gemeinschaftsschule Obrigheim verbunden sein. Passend zu Ihrem Vorschlag freuen wir uns über eine kurze Begründung für den Namen.

Vorschläge für die Namensgebung können Sie bis zum 27. März 2020 per E-Mail an schulname@gmsobrigheim.de oder in eine Einwurfbox im Bürgerbüro der Gemeinde Obrigheim einreichen.

Die GMS Obrigheim freut sich auf Ihre Vorschläge.

Schulleitung und die Vertreter des Kollegiums



Foto: Roos

Gebrüder-Grimm-Schule Aglasterhausen-Daudenzell

Einladung zur Mitgliederversammlung

Wir laden herzlich alle Mitglieder und Interessierten zur Mitgliederversammlung am Dienstag, 31.3.2020 um 19.00 Uhr in der Gebrüder-Grimm-Schule Aglasterhausen-Daudenzell ein.

Die **Tagesordnung** beinhaltet folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Tätigkeitsberichte
 - der Vorsitzenden
 - der Schatzmeisterin
 - der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Tätigkeitsberichten
5. Ausblick auf anstehende Projekte
6. Neuwahlen des Vorstands
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Wiltrud Scheithe, 1. Vorsitzende

Anne Rüttling, 2. Vorsitzende

Helene-Weber-Schule Buchen

HWS bietet Weiterbildung und Wiedereinstieg

Die zweijährigen Berufsfachschulen für Zusatzqualifikation (BFQ) an der Helene-Weber-Schule in Buchen sind Teilzeitformen der beruflichen Bildung, die sich mit ihrem Angebot in den unterschiedlichen Profilen **Pflege/Gesundheit, Hauswirtschaft/Ernährung und Erziehung** an interessierte Erwachsene wenden, welche sich fachlich weiterqualifizieren möchten oder auch einen beruflichen Wiedereinstieg planen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich unabhängig von Abschlussprüfungen durch den Besuch verschiedener Module vertiefte Fachkenntnisse anzueignen. Dabei steht immer ein hoher Bezug zur Praxis im Vordergrund, der durch die Zusammenarbeit mit Partnern intensivierte wird. Für Interessierte findet am **Donnerstag, 19. März um 19.00 Uhr ein Informationsabend** statt, bei dem kompetente Ansprechpartner für diese Bildungsangebote Rede und Antwort stehen.



Kindergarten

Evangelischer Kindergarten Schatzkiste



Ev. Kindergarten Schatzkiste erhält Spende vom Elternbeirat

Der evangelische Kindergarten in Obrigheim wird umgebaut - während der Bauphase können Erzieher und Kinder den Außenspielbereich nicht nutzen. Um trotzdem an die frische Luft zu kommen, werden Bollerwagen benötigt, die der Elternbeirat des Kindergartens nun beschafft. Obendrauf kam noch neues Malmaterial für alle Gruppen. Ermöglicht wurden die Anschaffungen im Wert von mehr als 500 Euro durch den Verkauf von Kuchen und Plätzchen. „Wir bedanken uns bei allen Eltern für die Bereitschaft, mitzuwirken und freuen uns sehr über unsere neuen Bollerwagen“, bedankte sich Kindergartenleiterin Ursula Streib (3. v.r.). Auch Pfarrer Wolfgang Müller (2. v.r.) und Bettina Neuberth (4. v.r.) bedankten sich bei den Vertretern des Elternbeirats, Tatjana Lubianski (r.), Kathrin Jakob (3. v.l.), Sarah Stöckner (2. v.l.) und Tobias Wörner (links).



Foto: Ursula Streib

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7
74847 Obrigheim, Tel. 06261 6460
Internet: www.obrigheim.de
E-Mail: info@obrigheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:

Bürgermeister Achim Walter oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:

Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 18,20 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

<http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung>



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Pfarrgemeinden Asbach, Mörtelstein und Obrigheim

Kontakt

Evang. Pfarramt Obrigheim, Tel. 06261/7282
E-Mail: pfarramt@evangelisch-obrigheim.de
Öffnungszeiten Sekretariat Obrigheim: Di., Do., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach), Tel. 06262/6345
Öffnungszeiten Pfarramt Asbach: Di. 16.00 - 18.00 Uhr
Evang. Kindergarten Obrigheim, Tel. 06261/62174
Evang. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156
www.evangelisch-obrigheim.de

Gottesdienste am 15. März

Asbach: 10.00 Uhr (Müller) Jubelkonfirmation mit Abendmahl und Kirchenchor

Obrigheim: 9.30 Uhr (Lukas)

Termine

Donnerstag, 12.3.

14.30 Uhr Senior-treff-dich Mörtelstein

20.00 Uhr Kirchenchor Obrigheim

Freitag, 13.3.

17.30 Uhr Posaunenchor Asbach (Jungbläserprobe)

18.45 Uhr Posaunenchor Asbach

Dienstag, 17.3.

19.00 Uhr Kirchenchor Asbach

Mittwoch, 18.3.

14.30 Uhr Monatstreff für Senioren in Obrigheim

19.00 Uhr Kirchenchor Mörtelstein

Informationen und Nachrichten

Kollekte am kommenden Sonntag

Die Kollekte am 15. März ist bestimmt für unsere Kirchengebäude.

Fortbildung Pfarrer Müller

Bis zum 13. März ist Pfarrer Müller auf einer Fortbildung. Vertretung in seelsorgerlichen Angelegenheiten übernimmt Pfarrer Ziegler aus Hüffenhardt (Tel. 06268/228).

Senior-treff-dich Mörtelstein

Am Donnerstag, 12. März findet um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Mörtelstein der nächste Senior-treff-dich statt. Herr Weidner vom DRK berichtet über den Hausnotruf und die „Notfall-Dose“. Herzliche Einladung.

Monatstreff für Senioren

Am Mittwoch, 18. März findet um 14.30 Uhr im Gemeindesaal Obrigheim der Monatstreff für Senioren statt. Pfarrer Müller berichtet über „Eine Schwedenreise in Wort und Bild“. Herzliche Einladung.

Wochenspruch

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. (Lukas 9, 62)

Ökumene

Essen in Gemeinschaft

Wollen Sie einmal wieder in Gemeinschaft essen? Eingeladen sind alle, die sich angesprochen fühlen zu einem gemeinsamen Mittagessen im Pfarrsaal Obrigheim am Samstag, 4. April um 12.00 Uhr.

Für freiwillige Spenden steht ein Körbchen bereit. Es lädt ein das Gemeindeteam für die Pfarrgemeinde St. Laurentius Obrigheim.

Informationen im Pfarrbüro St. Maria Neckarelz unter Tel. 7233.

Katholische Kirchengemeinde MOSE

Mosbach-Elz-Neckar



Termine vom 13.3. bis 22.3.2020

Freitag, 13.3.

8.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Schweigen im Ruhegebet

11.00 Uhr Pflegeheim Obrigheim: Wort-Gottes-Feier

16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Anbetung bis 17.30 Uhr

18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe

18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten

19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe

Samstag, 14.3.

9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe in der Kapelle

17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit

18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe

18.30 Uhr Herz Jesu, Reichenbuch: hl. Messe

Sonntag, 15.3. - 3. Fastensonntag

9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe (Gebet für Perupartnergemeinden)

10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten

10.00 Uhr Maria Königin, Bergfeld: Wort-Gottes-Feier als Quellengottesdienst, anschließend Mitbringfrühstück

10.00 Uhr St. Josef, Sattelbach: Wort-Gottes-Feier

10.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: Bußgottesdienst

10.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe zum Kirchenchorsonntag

10.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: Wort-Gottes-Feier (Gebet für die Perupartnergemeinden)

10.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe

11.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Wort-Gottes-Feier

17.00 Uhr Tempelhaus, Neckarelz: italienischer Gottesdienst

18.30 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe

Dienstag, 17.3.

6.30 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Laudes

18.00 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: Bußgottesdienst

18.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Josef Schilling und verstorbene Angehörige)

19.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe

Mittwoch, 18.3.

15.30 Uhr Seniorenheim am Elzpark: hl. Messe

17.30 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: hl. Messe

18.00 Uhr Maria Königin, Bergfeld: hl. Messe

Donnerstag, 19.3. - hl. Josef

9.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Morgenlob der Frauengemeinschaft mit anschließendem Frühstück im Gemeindetreff

15.00 Uhr Pfalzgrafenstift, Mosbach: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/-Seniorinnen

18.00 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe

18.30 Uhr St. Josef, Mosbach: Handwerkermesse zum 25-jährigen Jubiläum mit anschließendem Essen im Pirminsaal

19.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: hl. Messe

Freitag, 20.3.

8.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Schweigen im Ruhegebet

16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Anbetung bis 17.30 Uhr

17.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: Kreuzwegandacht

18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe

18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten

19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Frauenmesse

Samstag, 21.3.

7.00 Uhr Evangelische Kirche, Lohrbach: ökumenisches Morgengebet, anschließend gemeinsames Frühstück

17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit

18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe

18.30 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: hl. Messe

18.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe

Sonntag, 22.3. - 4. Fastensonntag

9.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe

9.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe

10.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Wort-Gottes-Feier

10.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe, mitgestaltet vom Gemeindeteam, anschließend Brunch

10.15 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten

10.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe, zugleich Kindergottesdienst, anschließend Verkauf fair gehandelter Waren

18.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: Bußandacht in der Fastenzeit

Mitteilungen der Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius, Obrigheim Pfarrbüro St. Cäcilia

Pfalzgraf-Otto-Str. 6, 74821 Mosbach, Tel. 06261/2423, Fax 893816, Frau Bieler, Frau Koch, Frau Winkler E-Mail: st.caecilia@kath-mose.de

Öffnungszeiten: Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr, Di., 15.00 - 18.00 Uhr

Pfarrbüro St. Maria

Marienstr. 2, 74821 Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/7233

Frau Brauch, Frau Herkert E-Mail: st.marien@kath-mose.de

Öffnungszeiten Mo., Di. und Do. 9.00 - 12.00 Uhr, Do. 15.00 - 18.00 Uhr

Rosenkranzgebet in Obrigheim

Werktags jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe.

Gymnastik und Seniorentanzgruppe

Wir treffen uns immer mittwochs im katholischen Pfarrsaal in Obrigheim.

Von 14.00 bis 15.00 Uhr zur Gymnastik und von 15.00 bis 16.00 Uhr zum Tanzen.

Caritas-Konferenz

Dienstag, 17.3., 19.00 Uhr, Lucia-Saal

Altenwerk Obrigheim

Donnerstag, 19.3., Fahrt nach St. Trudpert zu Sr. Angelas Jubiläum, Abfahrt 6.30 Uhr am „Weißen Stein“; bitte pünktlich da sein, die Fahrtkosten sind im Bus zu entrichten. Weitere Informationen bei Frau Gudrun Kolb.

Gemeinsame Tauftermine

Sa., 16.5., So., 17.5., Sa., 13.6., So., 14.6.2020

Es ist auch möglich an diesen Taufwochenenden, während einer hl. Messe ein Kind taufen zu lassen oder während einer Wort-Gottesfeier, wenn diese von einem Diakon gefeiert wird.

Auskunft im Pfarrbüro St. Maria, Neckarez (Tel. 06261/7233) und St. Cäcilia, Mosbach (Tel. 6261/2423).

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 4

Freitag, 20. März, 8.00 Uhr

Beiträge bitte an: pfarrbrief@kath-mose.de

Der nächste Pfarrbrief geht vom 4. April bis 3. Mai.

Katholische Seelsorgeeinheit Aglasterhausen - Neunkirchen

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrer Josef Dorbath (Tel. 06262/6581)

Sprechzeit nach persönlicher Absprache

Diakon Franz Jünger (Tel. 06262/6394)

Diakon Thomas Böhnisch (Tel. 0157/54042722)

Diakon Joachim Szendzielorz (Tel. 06271/9447440)

Kath. Pfarramt Aglasterhausen, Mosbacher Str. 15, Tel. 6394

E-Mail: Kigem-agh@gmx.de

Pfarrsekretärin: Brigitta Noll

Öffnungszeiten

Montag 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienstordnung**Donnerstag, 12.3.**

18.30 Uhr Aglasterh.: Rosenkranz

19.00 Uhr Aglasterh.: Messfeier

Freitag, 13.3. - Jahrestag der Wahl von Papst Franziskus

19.00 Uhr Unterschw.: Messfeier

Samstag, 14.3.

9.00 Uhr Neunk.: Versöhnungstag der Erstkommunikanten mit Erstbeichte

19.00 Uhr Asbach: Vorabendmesse anschl. Jahreshauptversammlung der Kolpingfamilie

Sonntag, 15.3. - 3. Fastensonntag

9.00 Uhr Neunk.: Messfeier Kirchenchor

10.00 Uhr Unterschw.: Wortgottesfeier mit Kinderkirche u. Singkindern

10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier mit Kinderkirche

Montag, 16.3.

7.00 Uhr Aglasterh.: Laudes

Dienstag, 17.3. - hl. Gertrud

18.30 Uhr Neunk.: Rosenkranz

19.00 Uhr Neunk.: Messfeier

Mittwoch, 18.3. - hl. Cyrill

19.00 Uhr Michelb.: Messfeier

Donnerstag, 19.3. - Hochfest des hl. Josef

18.30 Uhr Aglasterh.: Rosenkranz

19.00 Uhr Aglasterh.: Messfeier

Freitag, 20.3.

19.00 Uhr Asbach: Messfeier (für Walter u. Cäcilia Tretter u. verst. Angeh.)

Samstag, 21.3.

19.00 Uhr Unterschw.: Vorabendmesse

Sonntag, 22.3. - 4. Fastensonntag (Laetare)

9.00 Uhr Neunk.: Messfeier

9.00 Uhr Asbach: Wortgottesfeier mit Kinderkirche

10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier

Geistlicher Brosamen

Ich habe in meinem Leben viele kluge und gute Bücher gelesen. Aber ich habe in ihnen allen nichts gefunden, was mein Herz so still und froh gemacht hätte wie die vier Worte aus dem 23. Psalm: „Du bist bei mir!“

Immanuel Kant, 1724 - 1804, Philosoph

Einladung zur Kinderkirche

Am Sonntag, 15. März findet in Aglasterhausen um 10.30 Uhr die Kinderkirche für Kinder bis 7 Jahre statt. Alle versammeln sich zunächst zum Gottesdienst in der Kirche, die Kinder gehen dann nach der Eröffnung in einen eigenen Raum und kehren später wieder zurück.

Fastenzeit**Haus- und Krankenkommunion**

Alle, die nicht zum Gottesdienst kommen können, sind herzlich zum Empfang der heiligen Kommunion eingeladen, die Ihnen Pfarrer oder Kommunionhelfer gerne ins Haus bringen. Bitte geben Sie einfach im Pfarramt Bescheid.

Osterbeichte

Herzliche Einladung zur Osterbeichte

Aglasterhausen: Donnerstag, 2.4., 19.30 - 20.00 Uhr

Neunkirchen: Sonntag, 5.4., 19.00 - 19.30 Uhr

Dienstag, 7.4., 19.30 - 20.00 Uhr

Donnerstag, 9.4., 21.00 - 22.00 Uhr

Geme können auch Beichtgespräche nach persönlicher Vereinbarung mit Pfarrer Dorbath geführt werden.

Bußgottesdienst

Herzliche Einladung zur Buß- und Versöhnungsfeier für die ganze Seelsorgeeinheit am Sonntag, 5. April um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Bartholomäus, Neunkirchen

Aufruf zur PGR-Wahl

Am Sonntag, 22. März 2020 sind Sie aufgerufen, den Pfarrgemeinderat unserer Seelsorgeeinheit zu wählen. Sie haben maximal **17 Stimmen**. Sie können diese auf **alle Kandidaten** verteilen. Beachten Sie bitte, wie viele Stimmen Sie in jedem Stimmbezirk **maximal** geben können. Die Anzahl ist auf dem Stimmzettel angegeben: Neunkirchen (6), Aglasterhausen (5), Asbach (3) und Unterschwarzach (3). Jedem Kandidaten können Sie **nur je eine Stimme** geben. Sollten im betreffenden Wahlbezirk nicht ausreichend viele Frauen und Männer kandidieren oder nur so viele wie zu wählen, können Sie jede wählbare Person ab 18 Jahren des jeweiligen Stimmbezirkes wählen, indem Sie die Namen (eindeutig identifizierbar) in die vorgesehenen Leerzeilen eintragen.

Das Wahllokal in Asbach ist folgt geöffnet:

Asbach: Sonntag, 22.3., 8.00 - 9.00 Uhr und 10.00 - 11.00 Uhr

Außerdem haben Sie die Möglichkeit vom 8.3. bis 20.3., 18.00 Uhr **online** zu wählen (siehe Wahlbenachrichtigungsbrief). Die angeforderten Briefwahlunterlagen müssen bis spätestens 20.3., 18.00 Uhr beim Wahlvorstand Kath. Pfarramt, Luisenstr. 21, 74867 Neunkirchen eingegangen sein.

Die Auszählung ist öffentlich und findet direkt nach Schließung des Wahllokales im Pfarrsaal Aglasterhausen statt. Nach der Auszählung wird das Ergebnis auf der Homepage unserer SE veröffentlicht und in den Kirchen ausgehängt.

Wir bitten Sie, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Christoph Hafner, Vorsitzender des Wahlvorstandes

Josef Dorbath, Pfarrer

Offenlegung des Haushalts

Der Katholische Pfarrgemeinderat Aglasterhausen-Neunkirchen hat in seiner Sitzung vom 4. März 2020 den Beschluss gefasst, den Haushaltsplan für die Jahre 2020/2021 festzulegen. Alle Unterlagen liegen vom 16. März 2020 bis zum 30. März 2020 im Pfarrbüro Neunkirchen zur Einsichtnahme aus.

Kolpingfamilie: Jahreshauptversammlung 2020

Am Samstag, 14. März 2020 findet um 20.00 Uhr im Gruppenraum des Vereinshauses die Jahreshauptversammlung der Kolpingfamilie Asbach statt.

Um 19.00 Uhr treffen wir uns zur Vorabendmesse in der kath. Kirche in Asbach. Ein gemütliches Zusammensein schließt sich an. Alle Mitglieder der Kolpingfamilie sind zur Jahreshauptversammlung herzlich eingeladen.

Kolpingfamilie Asbach - Vorstandsteam

Weitere Termine

Mi., 18.3., Aglasterhausen, 20.00 Uhr: Treffen der Firmkatecheten, Pfarrsaal

Do., 19.3., Asbach, 18.00 Uhr: Treffen Gemeindeteam, Sakristei

Aus unserer Seelsorgeeinheit verstarb

Artur Oberle (1947 - 2010), Schwarzach

Der Herr nehme ihn auf in sein himmlisches Reich.

Öffnungszeiten der Bücherei

Aglasterhausen (unter der Sakristei)

donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr

samstags 10.00 - 11.30 Uhr

sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst

in der Regel 11.30 bis 12.00 Uhr

E-Mail: buch-hausen@web.de, www.eOPAC.net/buch-hausen

Tel. 06262/926035



Landwirtschaftliche Nachrichten

Grüner Ball der Landwirtschaft

Zum traditionellen „Grünen Ball“ am **Samstag, 14. März um 20.00 Uhr** laden der VLF und die landwirtschaftlichen Organisationen im Neckar-Odenwald-Kreis herzlich ein. In Ravenstein-Merchingen im Saal des Schlosshotels sind Sie herzlich willkommen. Genießen Sie einen gepflegten Tanzabend mit der Band The Blue Notes. Gerne sollen sich Landwirte und Nichtlandwirte treffen und eine gesellige Zeit verbringen.

Der Ball bildet zudem den Rahmen für die Verleihung der Urkunden für den Beruf Landwirt/-in und der goldenen und silbernen Meisterbriefe in Landwirtschaft und Hauswirtschaft.

Fairtrade trifft GenussRegion - mit exotischen und regionalen Zutaten leckere Gerichte zaubern

Das Landratsamt, Fachdienst Landwirtschaft in Buchen bietet zum Thema „Kochen mit Zutaten aus dem Weltladen und regional erzeugten Lebensmitteln“ den Workshop „Fairtrade trifft GenussRegion“ an. Im Weltladen gibt es zahlreiche Gewürze und exotische Zutaten. Aus diesen lassen sich sehr gut mit regionalen Lebensmitteln leckere Gerichte zaubern. Gleichzeitig erhalten die Teilnehmer/-innen auch noch interessante Hintergrundinformationen zu fairem Handel. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Weltladen Buchen statt. Referentinnen sind Ulrike Kleinert und Astrid Diehm.

Termin: **Montag, 23.3.2020 von 18.00 bis 21.00 Uhr** in der Lehrküche des Fachdienstes Landwirtschaft, Präsident-Wittmann-Str. 14 in Buchen.

Anmeldungen bis 17. März 2020 telefonisch unter 06281/5212-1600 oder per E-Mail an ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de

Bauernverband NOK

Mitgliederversammlung

Der Kreisbauernverband lädt sehr herzlich ein zu seiner diesjährigen Mitgliederversammlung am **Donnerstag, 19. März 2020 um 20.00 Uhr nach Oberschefflenz in die Roedderhalle**. Ministerialdirigent Dr. Konrad Rühl, Leiter Abteilung 2 Landwirtschaft vom Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg wird das Referat halten zum Thema: Aktuelles zur GAP, zur Biodiversität und zum Wasserschutz.



Mitteilungen der Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Obrigheim



Abteilung Asbach

Jahreshauptversammlung

Führungswechsel bei der Asbacher Feuerwehr

Christian Ernst zum Abteilungscommandanten und Sebastian Schäfer zum stellv. Abteilungscommandanten gewählt - Ehrungen für verdiente Floriansjünger

Neuwahlen der Feuerwehrspitze und Ehrungen standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Obrigheim, Abteilung Asbach. Abteilungscommandant Daniel Endl begrüßte die Einsatzabteilung sowie die Kameraden der Alterswehr.

Ein besonderer Willkommensgruß galt Bürgermeister Achim Walter sowie den Kommandantenkollegen aus Obrigheim und Mörtelstein. In seinem letzten Rechenschaftsbericht für das Jahr 2019 berichtete Abteilungscommandant Endl über 24 Einsätze und 15 Übungseinheiten. Die Asbacher Wehr zählt aktuell 40 Mitglieder: 26 Aktive, 7 Kameraden in der Alterswehr sowie 7 Jugendliche in der Jugendabteilung. Endl bedankte sich bei seiner Feuerwehrtruppe für das gezeigte Engagement sowie bei der Gemeindeverwaltung Obrigheim, Bürgermeister Walter, der Obrigheimer Gesamtweführung sowie der Kreisfeuerwehrspitze für die gute Zusammenarbeit. Nach insgesamt 15 Jahren in Führungspositionen und etlichen Jahren als Jugendwart wurde Daniel Endl mit einem Präsent und großem Dankesaplaus seiner Feuerwehrkameraden verabschiedet.

Die einzelnen Einsätze und Übungseinheiten wurden nochmals durch den Bericht des Schriftführers Michael Maahs lebendig. Die Asbacher Wehr wurde zu einigen Bränden mit zum Teil starker Rauchentwicklung sowie zahlreichen Verkehrsunfällen auf der Bundesstraße 292 gerufen und konnte vielen Menschen, die sich in einer Notsituation befanden, helfen. Zu den gesellschaftlichen Aktivitäten gehörten das Wintergrillen, der Kameradschaftsabend der Gesamtwehr in der Asbacher Mehrzweckhalle sowie eine Jahresausklangfeier im Feuerwehrgerätehaus.

Kassenwart Thomas Uibelhör informierte die Versammlung über die Finanzlage der Kameradschafts- sowie der Jugendwehrgasse. Die Entlastung des Kassiers erfolgte durch den Kassenprüfungsbericht von Bernhard Weber und Thorsten Geier. Zu 13 Übungseinheiten und drei Freizeitaktivitäten trafen sich die sechs Jungen und ein Mädchen der Jugendwehr, wie Jugendwart Dominick Köhler berichten konnte. Er bedankte sich bei seinem Helfer Kevin Köhler und lobte die begeisterungsfähige sowie lernwillige Jugendwehrmannschaft.

Nach den Vorgaben des Landesfeuerwehrgesetzes wählte die Einsatzabteilung in geheimer Abstimmung Christian Ernst zum neuen Abteilungscommandanten sowie Sebastian Schäfer zu dessen Stellvertreter. Nach der offiziellen Bestätigung durch den Obrigheimer Gemeinderat kann die neue Asbacher Feuerwehrführung ihre Arbeit aufnehmen.

Bernd Häring in Funktion als Obrigheimer Gesamtkommandant und stellv. Kreisbrandmeister berichtete über die aktuelle Lage der Einsatzkräfte im Landkreis und übermittelte die Grüße des Landrats sowie des Kreisbrandmeisters. Ihm kam auch die Ehre zuteil, Christian Ernst und Dominick Köhler für 15 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit sowie Daniel Endl für 25 Jahre ehrenamtlichen Feuerwehrdienst mit dem Feuerwehrabzeichen in Bronze bzw. Silber des Landes Baden-Württemberg auszuzeichnen.

Bürgermeister Achim Walter dankte allen Floriansjüngern für ihren wichtigen ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der Bürger. Seine Gratulation galt der neuen Feuerwehrführung sowie den Geehrten. Die elektronische Erfassung sämtlicher Feuerwehrgerätschaften wurde in Obrigheim und Mörtelstein bereits erfolgreich beendet und soll nun in



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Asbach wurde Daniel Endl (2. v.l.) für 25 Jahre Feuerwehrdienst mit dem Feuerwehrabzeichen in Silber sowie Christian Ernst (3. v.l.) und Dominick Köhler (3. v.r.) für 15 Jahren Feuerwehrzugehörigkeit mit dem Feuerwehrabzeichen in Bronze ausgezeichnet. Beförderungen erhielten Sebastian Schäfer (2. v.r.) und Roman Scholl (4. v.r.). Zu den ersten Gratulanten gehörten Bürgermeister Achim Walter (links) und der stellv. Kreisbrandmeister Bernd Häring (rechts).

Foto: Achim Haag

diesem Jahr in Asbach abgeschlossen werden. Außerdem beförderte er als oberster Dienstherr Roman Scholl zum Oberfeuerwehrmann und Sebastian Schäfer zum Hauptfeuerwehrmann.

Mit einem Ausblick auf kommende Aktivitäten und dem Dank an Michael Maahs, Sebastian Schäfer und Roman Scholl für fleißigen Übungsbesuch wurde die Versammlung beendet. Ein gemütliches Beisammensein im Clubraum der Mehrzweckhalle schloss sich an. (hag)



Vereinsmitteilungen

SV Germania Obrigheim e.V.



Abteilung Schwerathletik



Fanfahrt nach Chemnitz entfällt

Leider war die Zahl der Anmeldungen für den Fanbus nach Chemnitz so gering, dass die Fahrt dorthin nicht zustande kommt. Unsere Mannschaft muss somit beim Saisonfinale in Sachsen ohne größere Fan-Unterstützung auskommen.

Franz Hauß

Schrottsammlung der Obrigheimer Gewichtheberjugend

Analog zu den Vorjahren führt die Obrigheimer Gewichtheberjugend auch im ersten Halbjahr 2020 in Zusammenarbeit mit der Fa. IN-AST eine Schrottsammlung durch, deren Erlös in die Jugendarbeit fließt. Bis zum Sammelende am 4. Juli 2020 steht auf dem unteren KWO-Parkplatz (videoüberwacht) ein als Gewichthebersammelstelle gekennzeichnete Container zur allgemeinen Befüllung mit Altmetall bereit. Dazu zählen z.B. Heizkörper, Edelmetalle, Badewannen, Spülen, sonstige Metallteile, Fahrräder, Dachrinnen, Bremsscheiben und Shreddervormaterial. Bei größeren Mengen oder schwereren Teilen können wie gewohnt Abholungen vereinbart werden. Ansprechpartner hierfür sind Franz Hauß (Tel. 06261/62747) und Walter Kretz (Tel. 06261/60746). Die Gewichtheberjugend freut sich auf ihre Unterstützung und hofft auf ähnliche Sammelerfolge wie in den Vorjahren.

Bitte keine Fehlbeladungen mit Müll, Abfällen, Elektroschrott, Sperrmüll, Pkw-Reifen, Fernseher, Bildschirme o.Ä. vornehmen, da dies zu Lasten des Vereins geht.

Franz Hauß

Ober- und Landesliga gegen Sindelfingen und Waldhof

Gewichtheben: Ober-/Landesliga

Obrigheim II verteidigt Tabellenführung

Sicherer 373,2:310,4-Erfolg gegen Sindelfingen

Dritte unterliegt Waldhof mit 90,1:252,2

Im vorletzten Wettkampf dieser Saison ging es für die Gastgeber in erster Linie darum, die Tabellenführung erfolgreich zu verteidigen, um damit ihre Ambitionen auf die Meisterschaft aufrechtzuerhalten. Die Gäste aus Sindelfingen waren mit einer Rundenbestleistung von über 400 Punkten angereist und stellten somit eine zwar anspruchsvolle aber lösbare Aufgabe dar. Trotz des verletzungsbedingten Ausfalls von Celina Schönsiegel und Adrian Müller herrschte weiterhin große Zuversicht. Als dann aber der kurzfristige Ausfall von Felix Isenburg bekannt wurde machte sich eine gewisse Besorgnis breit. Alles deutete jetzt auf einen engen und spannenden Wettkampfvorlauf hin, was sich im Reißen mit dem relativ knappen Vorsprung von 14,4 Punkten auch bestätigte. Das Stoßen jedoch wurde eindeutig von den Germanen dominiert, was sich letztlich in einem deutlichen 373,2:310,4-Erfolg niederschlug. Somit war alles angerichtet für den großen Showdown in zwei Wochen gegen Ladenburg, wo dann im Fernduell gegen Flözlingen die Meisterschaft endgültig festgemacht werden soll.

Tagesbester Heber war mit 106,0 Punkten Marius Oechsle, der nach seiner Schulter-OP wieder auf dem Weg zu alter Stärke ist. Er brachte fehlerfrei verheißungsvolle 117 bzw. 150 kg zur Hochstrecke. Ihm folgte mit 82,0 Punkten Philipp Hülser, der mit bezwungenen 108 bzw. 128 überzeugte. Conner Klassig, der sich im Reißen zwei Fehlversuche leistete, brachte gute 92 bzw. 125 kg in die Wertung, wofür er 59,4 Punkte gutgeschrieben bekam. Einen guten Wettkampf lieferte Anna-Sophia Knapp, die sich über 52 bzw. 61 kg sowie 47,0 Punkte freuen konnte. Mit 45,8 Punkten knapp dahinter Elias Feil, der 95 bzw.

120 kg über dem Kopf fixierte. Sehr gut ins Team fügte sich der kurzfristig aufgerückte Tim Zimmermann (105 bzw. 125 kg), der gute 33,0 Punkte zum Mannschaftsergebnis beitrug. Beste Heberin der Gäste war Isabelle Kurth mit 78,0 Punkten.

Den Vorkampf bestritt die 3. Mannschaft, die es in ihrem letzten Saisonwettkampf mit dem TV Waldhof zu tun hatte. Ursprüngliches Ziel war die Verbesserung der Rundenbestleistung, was aber durch die vielen Ausfälle zunichte gemacht wurde. Dass es trotz guter Leistungen und mehreren persönlichen Rekorden nicht annähernd zum Sieg reichte, lag an der Dominanz der Waldhöfer, die in Andre Disch (63,0 Punkte) den besten Heber in ihren Reihen hatten und die Begegnung mit 252,2:90,1 für sich entschieden. Für die Dritte endete damit eine durchwachsene Saison, die hauptsächlich von personellen Kapriolen geprägt war. Trotzdem hat sich das Team nie hängen lassen und sich sehr achtbar aus der Runde verabschiedet.

Bester seines auf fünf Heber dezimierten Teams war Martin Siegmann, der trotz vorausgegangener Erkrankung und fast 2-jähriger Wettkampfpause eingesprungen war, um das Team im Wettbewerb zu halten. Gute 75 kg im Reißen und 90 kg im Stoßen sowie 32,0 Relativpunkte waren eine sehr erfreuliche Ausbeute. Der 15-jährige Farin Soldner kam auf 26,6 Punkte, resultierend aus 70 kg im Reißen und 107 kg im Stoßen, während „Schwergewichtler“ David Haaß mit 108 bzw. 140 kg gleich 16,5 Punkte überzeugte. Ein Punkt dahinter Rezan Sheebo, der sich erfolgreich an 48 bzw. 63 kg versuchte. Seinen ersten Wettkampf absolvierte „Späteinsteiger“ Tobias Siegmann, wobei er 58 bzw. 75 kg in die Senkrechte bewegte, aber leider noch ohne Punkte blieb.

Franz Hauß



Obrigheim bleibt Tabellenführer

Foto: Franz Hauß

Abteilung Fußball



Jahreshauptversammlung

Die Abteilung Fußball lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am 3.4.2020 um 20.00 Uhr im Sportheim statt. Die Agenda beinhaltet folgende **Tagesordnungspunkte**:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Verlesung Protokoll JHV 2020
3. Bericht der Abteilungsleitung
4. Bericht der Jugendleitung
5. Kassenbericht
6. Beitragserhöhung
7. Entlastung Abteilungsleitung
8. Neuwahlen Abteilungsleitung
9. Sonstiges

Fußballerbesen

Am 21. und 22.3.2020 lädt die Abteilung Fußball zum Besen ins Sportheim ein. Für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgen wir mit Besengerichten wie Salzfleisch, Bratwurst, Schnitzel, Knödel, Brätbrot oder einer Vesperplatte. Auch für ein sportliches Rahmenprogramm ist gesorgt.

Samstags finden neben 2 Jugendspielen (D- und E-Jugend) auch 2 AH-Spiele (Spfr. Haßmersheim, FC Mosbach, Firmenmannschaft Motip Dupli und SV Obrigheim) statt. Sonntags sind dann die Senioren mit ihren Rundenspielen der Kreisklasse B und Kreisliga dran. Die Abteilung Fußball freut sich auf euren Besuch.

Ergebnisse**SV Germ. Obrigheim - TSV Billigheim**

2:2

Tore: S. Secka und Heck

Bei schwierigen Platzverhältnissen und mit wenig Spielpraxis der Akteure sahen die Zuschauer eine umkämpfte Partie ohne fußballerische Feinkost. Durch ein TSV-Tor Mitte der ersten Halbzeit ging es für die Hausherrn mit einem knappen Rückstand in die Kabine. Zur zweiten Halbzeit brachte man Secka ins Spiel, der direkt eine butterweiche Flanke von Papenfuß zum 1:1 verwertete. Weiter lieferten sich die Teams einen Fight ohne klare Torchancen zu kreieren. In der Schlussphase netzte Billigheim nach einem schönen Spielzug zur Führung. Nur kurze Zeit später besorgte Heck durch eine Vorlage von unserem Youngster Baran für die Germanen den Ausgleich, was unter dem Strich eine verdiente Punkteteilung bedeutete.

Vorschau

Sonntag, 15.3.2020 um 15.00 Uhr, SV Germ. Obrigheim - SV Robern gez. S. Vasilcuk und B. Gehrig

Abteilung Handball**Herren 1 - erneut keine Punkte in Flein**

Nach dem Spiel gegen den Tabellenführer Hohenlohe stand vergangenes Wochenende die nächste schwere Aufgabe gegen den Tabellenzweiten aus Flein auf dem Programm. Die Germanen starteten schlecht in die Partie und gerieten durch einfache Tore der Gegner bereits nach zwei Minuten mit 3:0 in Rückstand. In den folgenden Angriffen konnte jedoch keine der beiden Mannschaften den Ball einnetzen, ehe Niklas Pfleger nach über fünf Minuten das erste Tor für die Obrigheimer erzielte. Die kommenden Minuten waren dann vor allem von technischen Fehlern und leichten Ballverlusten des SVO geprägt, wodurch sich die Fleiner weiter bis zum 7:2 in der zehnten Minute absetzen konnten. Nach knapp 20 Minuten sah sich Trainer Bernd Schneider bei einem Stand von 14:6 zu seiner ersten Auszeit gezwungen. Während in der Defensive Unaufmerksamkeiten von Flein sofort bestraft werden, fehlen im Angriff die Ideen und die nötige Durchsetzungsstärke. Zumindest in der Offensive zeigte die Auszeit Wirkung. Durch ein besseres Kombinationsspiel konnte der Rückstand bis zur Halbzeit nahezu konstant gehalten werden, sodass beim Stand von 22:13 die Seiten gewechselt wurden. In der zweiten Hälfte erwischten die Germanen den besseren Start und konnten durch zwei schnelle Tore von Albin Mustafa und Julius Eyermann auf 22:15 verkürzen. Die aufkeimende Hoffnung wurde jedoch schnell von Flein unterbunden, die ihrerseits mit drei weiteren Toren einen 10-Tore-Vorsprung herstellten. Doch damit nicht genug. Die Obrigheimer fanden bis zum Schluss der Partie nicht mehr richtig in ihr Spiel und so erhöhte Flein die Führung immer weiter, bis zum Schluss ein deutliches Endergebnis von 43:23 auf der Anzeigetafel zu sehen war. Damit kommt die sechste Niederlage in Folge und erneut keine Punkte auf das Konto der Germanen. Mit nur noch vier verbleibenden Spielen neigt sich die Saison nun dem Ende entgegen. Um den drohenden Abstieg noch zu vermeiden, müssen die Obrigheimer ihre Leistung für die letzten Spiele noch einmal deutlich steigern und auf dem Erfolg des Saisonstarts aufbauen, bei dem man die ersten drei Spiele gewinnen konnte. In der dreiwöchigen Pause heißt es nun also regenerieren und die Zähne noch einmal zusammenbeißen, um dann am 29. März wieder hoch motiviert in das Heimspiel gegen den SV Heilbronn zu starten. Für den SVO spielten: Joachim Guagliano(Tor), Albin Mustafa(1), Max Eyermann(3), Julius Eyermann(2), Stefan Prokschi, Kevin Bieler(4), Thorsten Sienholz(4/1), Arianit Mustafa(Tor), Christian Scheu(4), Niklas Pfleger(4), Nicolaj Schneider(1)

**Volleyball Club Obrigheim****Training**

Das Volleyballtraining des VC Obrigheim für Freizeit- und Hobby-Volleyballer/-innen findet wöchentlich statt. Ausgenommen sind die Schulferienzeiten, da hier die Halle geschlossen ist.

Neue Volleyballspieler und -spielerinnen sind willkommen.

Wer sich also in geselliger Runde sportlich betätigen will, ist herzlich eingeladen, **Montags von 19.30 bis 21.30 Uhr in die Obrigheimer Neckarhalle** zu kommen.

Klaus Finkbeiner

Sport macht im Verein noch mehr Spaß

Verband Wohneigentum**Baden-Württemberg e.V.****Verband Wohneigentum bietet Rosenschnittkurs an**

Am Dienstag, 31. März 2020 findet um 17.00 Uhr in Obrigheim in der der Hochhäuser Straße 57 ein Rosenschnittkurs statt. Die Mitglieder des Vereins sind herzlich eingeladen, sich an diesem Abend Tipps und Tricks in Sachen Rosen zu holen.

Um besser planen zu können, bitten die Organisatoren um Anmeldung unter Tel. 06261/60040 oder per Mail: Ursula-Brigitte.Geier@gmx.de. Die Vorstandschaft freut sich auf eine rege Beteiligung. Ursula Geier, Schriftführerin

Heimatverein Obrigheim**Heimatmuseum**

Das Heimatmuseum ist wieder am **Sonntag, 5. April**, von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet. Wir zeigen die neue Wechsellausstellung von Max Ehmann „Vergessene Opfer der NS-Euthanasie aus Obrigheim sowie **letztmals** die Ausstellung „Die Odenwaldeisenbahn“ von Horst Görntzer (mit dem Schwerpunkt des Streckenteils Bahnhof Asbach - ehem. Eisenbahnbrücke).

Der **Sonderdruck** „Ich kann es gar nicht begreifen, warum man gerade mich so behandelt...“ zur Ausstellung „Vergessene Opfer der NS-Euthanasie“ kann zum Preis von 2 € im Bürgerbüro erworben werden. Für Gruppen (z.B. Jahrgangstreffen) sind das ganze Jahr über Sonderführungen - auch beim Kalkofen - möglich. In diesem Falle bitten wir, mit dem HVO-Vorsitzenden Karl Heinz Nesor (Tel. 63236) Verbindung aufzunehmen.

Weitere Infos unter www.heimatverein-obrigheim.de.

Jahreshauptversammlung des Heimatvereins**„Heimat hat heute wieder Konjunktur“**

Zur Jahreshauptversammlung des Heimatvereins konnte Vorsitzender Karl Heinz Nesor neben zahlreichen Mitgliedern auch Bürgermeister Achim Walter, seinen Amtsvorgänger Ehrenmitglied Roland Lauer und Ehrenvorsitzenden Gustav Wagenbach sowie einige Alt-Gemeinderäte begrüßen.

Nach dem Totengedenken folgten die Berichte der Schriftführerin Ute Bernhard, des Kassiers Erwin Brauß sowie der Kassenprüfer Ingo Link und Roland Zimmermann. Den Bericht des Vorsitzenden gestaltete Karl Heinz Nesor mit einer anschaulichen Bildpräsentation, die das Vereinsleben mit seinen vielen Veranstaltungen nochmals nach-erlebbar machte. „Es war ein sehr intensives und arbeitsreiches Jahr“, so Nesor, „mit dem historischen Lehrpfad für die Hauptgemeinde, der Gedenkveranstaltung für die Euthanasieopfer aus der Gemeinde und dem Sonderdruck des Gedenkbuches als Highlights. Das Museum fand mit 476 Besuchern wieder viel Zuspruch; seit der Eröffnung im Herbst 2005 waren es über 7.500. In diesem Jahr werden wir die 8.000er-Marke knacken.“ Die Mitgliederzahl erhöhte sich auf 124. Der Zuspruch bei den Veranstaltungen unterstreiche, dass wir mit unserer Arbeit richtig liegen, „denn Heimat hat heute wieder Konjunktur“.



In der Versammlung des Heimatvereins Obrigheim konnten Bürgermeister Achim Walter, Vorsitzender Karl Heinz Nesor und stellvertretender Vorsitzender Horst Keller Inge Ludäscher und Anne Grimm für 20-jährige Mitgliedschaft ehren.

Bild: Ute Bernhard

Auch für das laufende Jahr sind die Weichen schon gestellt: Am Donnerstag, 12. März folgt die Vorstellung des 29. Obrigheimer Jahrbuchs im Rahmen eines Mundartabends, am 7. Mai wird die neue Wechselausstellung „Kriegsende und Neubeginn in Obrigheim“ im Museum eröffnet. Auch in die Planungen der 1250-Jahr-Feier im Jahre 2023 ist der Heimatverein eingebunden. Das Kalkofenfest findet am 21. Juni und das Museumsfest am 18./19. Juli statt, der Jahresausflug Ende August. In den nächsten Tagen werde der Umzug des Archivs vom Bauhof in den Raum unter der Gymnastikhalle vollendet. Abschließend galt der Dank Nesers allen Vorstandsmitgliedern, die sich für den Heimatverein eingesetzt hatten.

Diesen Dankesworten schloss sich Bürgermeister Achim Walter mit dem Dank an den Vorsitzenden und sein Team an. Auch im vergangenen Jahr habe der Heimatverein mit einem reichhaltigen Programm die Bevölkerung angesprochen. Mit dem Geschichtslehrpfad für alle drei Ortsteile habe man etwas Wichtiges geschaffen; auf anschauliche Weise werde so Ortsgeschichte vermittelt. Die von ihm beantragte Entlastung des Vorstands erfolgte daher einstimmig. Abschließend konnte Vorsitzender Nesper mit seinem Stellvertreter Horst Keller vier Mitglieder für 20-jährige Mitgliedschaft ehren: Erna Benz, Anne Grimm, Loralie Kuntner und Inge Ludäscher.

Jahrbuchvorstellung am Donnerstag, 12. März abgesagt

Aus Sicherheitsgründen muss die Veranstaltung leider abgesagt werden; wir bitten dafür um Verständnis.

Im Bürgerbüro kann das Jahrbuch für 5 EUR erworben werden. Die Mitglieder des Heimatvereins, für die das Jahrbuch im Mitgliedsbeitrag enthalten ist, erhalten es in den nächsten beiden Wochen zugestellt.

Ausstellung zum 2. Weltkrieg: Interviewpartner gesucht

Im diesem Jahr jährt sich das Kriegsende zum 75. Mal. Wir wollen dazu im Heimatmuseum eine Ausstellung machen. Es wäre sehr schön, wenn Bürgerinnen und Bürger mithelfen würden, Ausstellungsgegenstände zur Verfügung zu stellen (z.B. Bilder, Feldpostkarten, Briefe von der Front). Gesucht werden auch Interviewpartner, die etwas über diese Zeit erzählen können. Wer etwas dazu beitragen kann, möge mit dem HVO-Vorsitzenden Karl Heinz Nesper (Tel. 63236) Verbindung aufnehmen.

Heimattage 2020 in Sinsheim - Lange Nacht der Heimat und Happy History

Wir machen darauf aufmerksam, dass mit der „Langen Nacht der Heimat“ am **Samstag, 28. März** das erste Highlight im Heimattagejahr stattfindet. Zur langen Nacht der Heimat ist an 14 Veranstaltungsorten etwas geboten. **Beginn: 18.00 Uhr, Ende 24.00 Uhr.** An den VVK-Stellen, z.B. der Touristik-Info gibt es 1 Ticket (Erwachsene 10 €, Kinder 5 €) mit einem kostenlosen Shuttle-Bus. - Zuvor findet am **Donnerstag, 26. März, 19.30 Uhr** im Bürgersaal des Stadtmuseums eine Vortragsveranstaltung statt: „**Sinsheim im Mittelalter**: Von der Ersterwähnung im Lorscher Kodex zur Stadtwerdung zwischen Königtum, Baden und der Pfalz“.

Nächste Termine:

Montag, 6. April, Vorstandssitzung

Foto:



VdK Ortsgruppe Obrigheim

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverbands Obrigheim findet am Freitag, 13. März um 18.00 Uhr in der Gaststätte Jägerstube in Obrigheim statt.

Die **Tagesordnung** lautet wie folgt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Schriftführers
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstandes
9. Ehrungen
10. Neuwahlen aller Ehrenämter
11. Grußworte
12. Verschiedenes

Ulrich Matthe, VdK-Orts- und Kreisvorstand



Bestens informiert!

ideenSchmiede Obrigheim e.V.



Die Werkstatt



Mach doch was du willst

Zum Beispiel einen Osterhasen aus Holz oder ein Bänkle zum Chillen für den Garten. Ein Modellauto mit Holzrädern oder ein Regal fürs Kinderzimmer. Ein Bogen zum Schießen von Pfeilen oder ein Nistkasten für die Vögel. Ein Modell einer Achterbahn oder eine bizarre Skulptur aus verschiedensten Materialien. Mach einfach was du willst und kannst! Wir unterstützen dich dabei so gut wir das können. Und wenn dir mal nichts einfällt, dann schau doch, was die anderen so machen.

Die Werkstatt

Handwerk und mehr - für Kids und Jugendliche von 8 bis 88
Jeweils freitags von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Neuen Werkstatt im Keller der Ernst-Ertl-Halle mit Zugang über Treppenabgang im Reiterspfad. Einfach vorbeikommen und mitmachen.
Jochen Krieger (Tel. 69225, E-Mail: Jochen.Krieger@is-obrigheim.de) und Bernd Fritz (Tel. 61378)



Musikverein 1902 Asbach e.V.

Generalversammlung am 7.3.2020

Die 1. Vorsitzende des Musikvereins Asbach, Manuela Scherf, eröffnete pünktlich die diesjährige Generalversammlung. Sie begrüßte die Mitglieder und die Ehrenmitglieder des Vereins sowie Bürgermeister Achim Walter.

Auch dieses Jahr gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitglieder. So nahm der Musikverein mit einer würdigen Gedenkmminute nochmals Abschied von Franziska Gregotsch, Hermann Markes und Adam Haag. Ein ehrendes Andenken ist ihnen gewiss.

Erfreulicher war der Tätigkeitsbericht über das vergangene Jahr. So berichtete Manuela Scherf unter anderem von folgenden Aktivitäten:

- Auftritt beim Frühlingsfest in Mosbach und beim Firmenjubiläum der AWA GmbH & Co. KG
- Musikalische Umrahmung der Fronleichnamprozession in Asbach
- Die Ausrichtung des Hoffestes des Musikvereins in Asbach
- Das Oktoberfest mit „Alex Pezzei“ war ein toller Erfolg mit vielen Besuchern
- Auch bei anderen Veranstaltungen der Gemeinde Obrigheim spielte der Musikverein, u.a. beim Volktrauertag, Martinsumzug und Weihnachtsmarkt.
- Folgende Geburtstage wurden im Jahresverlauf musikalisch umrahmt: Gotthard Kaiser (80.), Barbara Fohs (90.), Dietmar Mühle (80.), Josef Prosenbauer (85.).
- In der Weihnachtszeit fand das traditionelle Adventskonzert statt und dabei durfte der Musikverein folgende Ehrungen aktiver Musiker vornehmen: Josef Prosenbauer für unfassbare 65 Jahre, Wilfried, Werner, Dieter und Gerhard Engelhardt sowie Peter und Helmut Köhler für jeweils 50 Jahre Treue. Carmen Henrich-Kellner (30 Jahre) und Monique Lenz (25 Jahre) rundeten die Ehrungen ab.
- Am Heiligen Abend zelebrierte der Musikverein zum 50. Mal das „Weihnachtsliederspielen“ vor der Verwaltungsstelle für alle Einwohner.

Bei den Mitgliederzahlen konnte die 1. Vorsitzende von 198 Mitgliedern berichten. Davon 31 aktive Mitglieder und 167 passive Mitglieder. Die Kassiererin Irmgard Lindner legte beim Kassenbericht eine Reihe von Zahlen zu Einnahmen und Ausgaben vor, die beim Gesamtkassenbestand in einer leichten Zunahme des Kassenbestandes gipfelten. Die Kassenprüfer Gregor Lunczer und Barbara Bernauer bescheinigten der Kassiererin eine korrekte und einwandfreie Kassenführung und baten um die Entlastung der Kassiererin und der gesamten Vorstandschaft, die durch die anwesenden Mitglieder jeweils einstimmig erteilt wurde.

Die anschließende Wahl der Vorstandschaft wurde durch Herrn Bürgermeister Walter als Vorsitzender des Wahlausschusses sowie Peter Köhler als Beisitzer geleitet.

Dabei wurden folgende, jeweils einstimmige Wahlergebnisse erzielt:
1. Vorsitzende: Manuela Scherf

2. Vorsitzender: Christian Lindner
 Kassiererin: Irmgard Lindner
 Schriftführer: Christoph Lunczer
 Aktivenbetreuerinnen: Diana Scholl und Monique Lenz
 Organisatoren: Johannes Schäfer und Heidrun Sarfert
 Kassenprüfer: Barbara Bernauer und Gregor Lunczer

Auch bei den Ehrungen der passiven Mitglieder durfte Manuela Scherf auf jahrzehntelange Treue zurückblicken. Für unglaubliche 60 Jahre Mitgliedschaft wurden Kurt Elsasser, Josef Knebel und Alfred Körber geehrt, die im Jahr 1960 in den Musikverein eingetreten sind. Auf 50 Jahre Mitgliedschaft darf Franz Fohs zurückblicken. Im Jahr 2000 eingetreten und somit für 20 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden Ulrike Wagner und Ute Fohs sowie Teresa und Petra Bents, Fabian Müller, Barbara Bernauer, Erika Elsasser, Kevin Köhler, Natalie Lindner, Susanne Lindner, Lukas Lindner, Annett Lindner, Marcel Streib. Leider konnten sehr viele der zu ehrenden Mitglieder aus altersbedingten, gesundheitlichen oder persönlichen Gründen nicht an der Generalversammlung teilnehmen.

Schließlich ergriff Bürgermeister Walter das Wort und überbrachte Grüße von Gemeinde und Gemeinderat, dankte Vorstand und Dirigent für die vielen Aktivitäten des Musikvereins und war sehr beeindruckt von den hochjährigen Ehrungen der aktiven und passiven Mitglieder. Er freute sich sehr über die jahrzehntelange Treue zum Verein. Er gab einen kurzen Ausblick auf das Jahr 2023 und die 1250-Jahr-Feier der Gemeinde Obrigheim sowie der 25 Jahre Partnerschaft mit Chantepie. Er brachte zum Ausdruck, dass sich sowohl Einzelpersonen und Vereine am geplanten Rahmenprogramm beteiligen können und verband damit sicherlich den Wunsch, dass auch der Musikverein sich entsprechend beteiligt.

Zum Schluss nutzte die frisch wiedergewählte Vorsitzende die verbleibende Zeit, um ihrem gesamten Vorstandsteam und allen sonstigen „fleißigen Bienlein“ ein herzliches Danke auszudrücken. An dieser Stelle lobte sie besonders den Einsatz von Johannes Schäfer als Organisator, Werner Engelhardt als Dirigent, Dieter Engelhardt für die Homepage, Helmut Köhler für Organisation der Getränke im Proberaum und Irmgard Lindner für die Deko, Sauberkeit und Ordnung im Proberaum. Auch Hans Fohs wurde mit einem Augenzwinkern für die leckeren Knabberereien in den Proben ausdrücklich gedankt. Ebenfalls dankte Manuela Scherf den aktiven Mitgliedern für die meisten Probenbesuche: Von 43 Proben besuchten Hans Fohs 40-mal, Wilfried Engelhardt 41-mal und Christian Lindner 42-mal die Probe. Sie dankte auch den auswärtigen Probenbesuchern, die immer wieder die Fahrtstrecke auf sich nehmen, um zur Probe zu kommen: Hans Fohs, Gerhard Engelhardt, Caroline Geier, Wilfried Engelhardt, Johannes Schäfer, Manuela Scherf und Katharina Geier. Zum Abschluss gab Manuela Scherf noch einen kurzen Ausblick auf das Jahr 2021 und den anstehenden Besuch aus unserer Partnergemeinde Chantepie. Sie wünschte dem Vorstandsteam ein konstruktives Geschäftsjahr und beendete die Versammlung.

Ergänzung des Schriftführers: Liebe Manuela, auch dir ein herzliches Dankeschön vom gesamten Vorstandsteam, dass du die Sitzungen immer so charmant und kurzweilig gestaltest und uns bei Laune hältst. Merci

Gezeichnet: Christoph Lunczer, Schriftführer



Die geehrten Ute Fohs und Ulrike Wagner (je 20 Jahre), mit Bürgermeister Walter und dem wiedergewählten Vorstandsteam

Foto: Dieter Engelhardt



Kolpingsfamilie Asbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020

Am Samstag, 14. März 2020 findet um 20.00 Uhr im Gruppenraum des Vereinshauses die Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie Asbach statt. Um 19.00 Uhr treffen wir uns zur Vorabendmesse in der kath. Kirche in Asbach.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Jahreshauptversammlung und Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht der Schriftführerin
3. Kassenbericht des Kassenleiters
4. Kassenprüfungsbericht und Antrag auf Entlastung des Vorstandsteams
5. Grußworte
6. Allgemeine Aussprache
7. Schlusslied, Schlussworte

Ein gemütliches Zusammensein schließt sich an.

Alle Mitglieder der Kolpingsfamilie sind zur Jahreshauptversammlung herzlich eingeladen.

Vorstandsteam



SV Mörtelstein

Die Rückrunde startet am Sonntag

Endlich ist die lange Fußballpause zu Ende. Am kommenden Sonntag startet die Kreisklasse B in die Rückrunde. Zum Auftakt hat der SV ein Heimspiel gegen Türkspor Mosbach. Anpfiff ist am 15. März um 15.00 Uhr.

Mitgliederversammlung wird verschoben

Aufgrund der unübersichtlichen Situation wegen des Coronavirus wird die für den 20. März 2020 geplante Mitgliederversammlung des SV Mörtelstein verschoben. Sobald ein neuer Termin feststeht, wird dieser bekannt gegeben. Die Vorstandschaft bittet um Verständnis für diese Entscheidung.

LandFrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen

LandFrauen

Hallo LandFrauen, am Montag, **30.3.2020** wollen wir ein Gewürzseminar bei Frank und Schuster in Binau besuchen. Wir treffen uns um **14.00 Uhr vor dem Geschäft**, um dann gemeinsam Informationen rund um die verschiedensten Gewürze zu erfahren.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Bitte bis **20.3.2020** bei Ingrid Haaß, Tel. 06268/1228 oder einer anderen Vorstandsfrau anmelden.



DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Hallenbadtraining Haßmersheim

Am Samstag, 14. März 2020 findet das Schwimmtraining zu folgenden Zeiten im Hallenbad Haßmersheim statt:

Schwimmkurs	15.30 bis 16.30 Uhr
	(Voranmeldung erforderlich)
Übergangstraining	16.30 bis 17.30 Uhr
Jugendtraining	17.30 bis 18.30 Uhr
Aktiventraining	18.30 bis 19.30 Uhr

Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen (Schulstr. 26, Haßmersheim). Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: <https://gundelsheim.dlrg.de/>

Ausschreibung Rettungsschwimmkurs

Am 7. März 2020 startete die DLRG OG Gundelsheim wieder einen Rettungsschwimmkurs (eine Teilnahme ist noch möglich). Ziel dieses Kurses sind die Ausbildung und Prüfung zum Deutschen Rettungsschwimmabzeichen (DRSA) Bronze/Silber.

Der Kurs umfasst theoretische und praktische Inhalte sowie einen ein-tägigen Erste-Hilfe-Kurs.

Die praktischen Übungsstunden finden immer samstags zwischen 18.30 und 19.30 Uhr im Hallenbad Haßmersheim statt.

Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt zwölf Jahre.

Kosten: 130 Euro (DLRG-Mitglieder)/160 Euro (Nichtmitglieder).

Für nähere Informationen kontaktieren Sie uns bitte unter dlrg.gundelsheim@gmx.de.

Am Freitag, 20. März 2020 trifft sich das Jugendeinsatzteam um 18.00 Uhr im Vereinsheim (Gottlieb-Daimler-Straße 29/1, 74831 Gundelsheim), um sich mit Themen des Bootswesens, der Erste Hilfe und Drohnenkunde auseinanderzusetzen.

Interessierte Kinder und Jugendliche ab zwölf Jahren sind herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf euch.



Aus den Gemeinderatsfraktionen

Fraktion Freie Wähler Obrigheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020

Am **Dienstag, 17. März 2020** findet im Nebenzimmer der Gaststätte Jägerstube die Jahreshauptversammlung der Freien Wähler Obrigheim statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Hiermit sind die Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Bericht der 1. Vorsitzenden/Arbeit im Gemeinderat/Haushalt 2019-2020
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
 - a) Vors.
 - b) 2. Vors.
 - c) Schriftf.
 - d) Kassier
 - e) Kassenprüfer
 - f) Beisitzer
10. Verschiedenes/Ehrungen
11. Ausblick/Anregungen

Wir freuen uns über pünktliches und zahlreiches Erscheinen. Im Namen der Vorstandschaft und der Gemeinderatsfraktion Heidrun Eyermann, 1. Vors.
Uli Halder, Fraktionssprecher



Sonstige Bekanntmachungen

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau.
Ansprechpartnerin: Jutta Baumgartner-Kniel, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Krankentransport Tel. 06261/19222

Polizei Tel. 110

Veranstaltung in der Alten Mälzerei Mosbach

Die Veranstaltung „Südtiroler Heimatsterne“ wird aufgrund Corona verschoben

Die für **Donnerstag, 12.3.2020** in der **Alten Mälzerei in Mosbach** geplante Veranstaltung „Südtiroler Heimatsterne“ muss aufgrund des Corona-Virus verschoben werden. Da das Gebiet Südtirol zum Krisengebiet ernannt wurde und die Stars des Abends - Oswald Sattler und das Kastelruther Männerquartett - in Kastelruth in Südtirol zu Hause sind, sind wir verpflichtet, die Veranstaltung auf einen neuen Termin zu verschieben.

Das Konzert wird stattfinden am **Donnerstag, 17.9.2020 um 20.00 Uhr**. Die bereits gekauften Karten behalten ihre Gültigkeit.

Bei Rückfragen können sich die Ticketkäufer melden beim Veranstalter artmedia - management & more GmbH unter Mail:

office@artmedia-net.de oder unter der Hotline 0700/99887777

Hörvergnügen der besonderen Art

Jazzed Friends treffen sich in Mosbachs guter Stube

Bereits zum zweiten Mal folgt die Big Band der Uni Siegen, die aktuell ihr vierzigjähriges Bestehen feiert, der Einladung des Kultur- und Tagungszentrums Alte Mälzerei.

Der aus Unterschleißenz stammende Bandleader Martin Reuthner hat sich für den 21. März drei illustre Gäste eingeladen, die allesamt aus der Region stammen.

Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter www.reservix.de und an der Abendkasse.

Rentensprechtag

Der nächste Sprechtag des Versichertenberaters Ludger Geier, Deutsche Rentenversicherung, findet am Freitag, 20. März, ab 14.00 Uhr in den Räumen der DAK-Gesundheit, Hauptstr. 22, 74821 Mosbach statt. Während dieser Zeit können auch Rentenanträge gestellt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich die Rente ausrechnen zu lassen. Es sollte abgeklärt werden, ob alle Zeiten erfasst sind. Zu diesem Zweck kann ein Versicherungsverlauf angefordert werden. Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 06274/5266 oder 0160/1728884

Sportkreis Mosbach - Sportabzeichen

Zum vierten Mal - Tag des Sportabzeichens

Bereits zum vierten Mal wird der Sportkreis Mosbach am 5. Juli 2020 zentral die Möglichkeit zur Abnahme des Sportabzeichens im Mosbacher Elzstadion anbieten. Teilnehmen können hierzu alle Personen, einzeln, gemeinsam als Familie, als Betriebssportgruppe, als Sportfreundeskreise und auch ohne Vereinsmitgliedschaft. Menschen mit Handicap werden gebeten, im Vorfeld Kontakt aufzunehmen, um die einzelnen Möglichkeiten zu prüfen.

Informationen und Anmeldung zu den Sportabzeichen-Stützpunkten und dem Tag des Sportabzeichens sind auf der Webseite des Sportkreises Mosbach (www.sportkreis-mosbach.de) erhältlich.

SPHV-Service

Gastgeber und Familien für psychisch erkrankte Menschen gesucht

Was ist betreutes Wohnen in Familien?

Psychisch erkrankte Menschen müssen nicht ein Leben lang in einer psychiatrischen Einrichtung untergebracht werden. Oft ist es jedoch die Angst vor der Einsamkeit und der Mangel an Alternativen, die eine Heimaufnahme notwendig machen. Das betreute Wohnen in Gastgeberfamilien bietet diesen Menschen die Möglichkeit, ein Zuhause in einer Familie zu erhalten. Die Klienten werden in den Alltag einer Familie integriert, finden aber auch durch ihr eigenes Zimmer eine Rückzugsmöglichkeit. Kurz: Unsere Klienten suchen ein ‚normales‘ Leben mit Familienanschluss.

Wer eignet sich als Gastgeber?

Es kommen alle interessierten Familien sowie Einzelpersonen infrage, die einen seelisch erkrankten Menschen aufnehmen und unterstützen möchten. Ein möbliertes Einzelzimmer sollte jedoch zur Verfügung stehen.

Wie sieht die fachliche Unterstützung aus?

Fachleute der SPHV Service gGmbH besuchen die Gastgeber in regelmäßigen Abständen, stehen bei auftretenden Problemen zur Seite und bieten qualifizierte Beratung, Begleitung und Unterstützung an. Darüber hinaus veranstaltet die SPHV Service gGmbH Treffen der betreuenden Gastgeber mit praxisgerechten Fortbildungen und Kontakten zum Austausch und zur gegenseitigen Unterstützung.

Wie hoch ist die Vergütung?

Der Gastgeber erhält eine Aufwandsentschädigung für die Betreuung sowie eine zusätzliche Vergütung für Unterkunft und Verpflegung. Über die genaue Höhe der Beträge informieren wir Sie gerne im persönlichen Gespräch.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, dann rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine Mail.

Kontakt: Simone Ullrich, Tel. 06222/77394-1401, Fax 06222/77394-1499, ullrich@sphv.de, SPHV Service gGmbH, Ringstraße 5, 69168 Wiesloch

Kontaktgruppe AMSEL

Am Sonntag, 15. März 2020 trifft sich die AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal um 13.30 Uhr im Gasthaus Zum Löwen in Wollenberg zum monatlichen Treffen. Hierzu sind alle Mitglieder und ihre Angehörigen sowie alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Teilnehmer, die zu diesem Treffen abgeholt werden müssen, werden gebeten, sich bis Donnerstag, 12. März 2020 bei Edgar Mühlburger zu melden.

Die AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal sucht ehrenamtliche Sockenstrickerinnen, Wolle wird gestellt. Bei Interesse bitte bei Kontaktgruppenleiter Edgar Mühlburger melden.

Kontaktgruppenleiter Edgar Mühlburger (Tel. 0173/8703867) und Christian Lerch (Tel. 0176/23411070)

www.schwarzbachtal.amsel.de, E-Mail: schwarzbachtal@amsel.de

Sommertagszug in Mosbach

Am 22. März ist es endlich wieder so weit. An Laetare, dem Sonntag drei Wochen vor Ostern, zieht ein großer und bunter Umzug durch die Stadt.

Natürlich hoffen alle Teilnehmer sowie die Organisatoren auf gutes Wetter für den Sommertagszug. Sollte sich der Winter jedoch zu stark gegen seine Vertreibung wehren und der Umzug müsste wetterbedingt abgesagt werden, so kann man dies ab ca. 13.00 Uhr unter der Telefonnummer 06261/82-333 oder im Internet unter www.mosbach.de erfahren.

Kostenfrei parken kann man (sonntags) in der Nähe des Treffpunktes im City-Parkhaus.

IHK Rhein-Neckar

Steuersprechstunde für Gründer

Gründerinnen und Gründer sowie Übernehmer von Betrieben, die spezielle Fragen zum Thema Steuern haben, können sich am 25. März 2020 in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach von Steuerexperten beraten lassen. Die kostenlose Beratung wird von der IHK gemeinsam mit der Steuerberaterkammer angeboten.

Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter www.rhein-neckar.ihk24.de/sprechstunden-startercenter.

Sprechstunden zum Unternehmenskauf

Rund 1.000 Unternehmen stehen jedes Jahr in unserem IHK-Bezirk zur Nachfolge an. Nur ein Teil davon bleibt in der Familie.

Potenzielle Übernehmer können sich in unserer kostenlosen Sprechstunde am 17. März 2020 rund um den Unternehmenskauf informieren. Das Moderatorenprogramm Unternehmensnachfolge der IHK Rhein-Neckar wird unterstützt durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF). Bei Interesse melden Sie sich direkt an unter www.rhein-neckar.ihk24.de/sprechstunden-startercenter.

Betriebswirtschaftliche Beratung für Unternehmensgründer

Damit Gründerinnen und Gründer den Weg in die Selbstständigkeit optimal vorbereiten können, bietet das IHK StarterCenter zur gezielten Klärung betriebswirtschaftlicher Fragen am 18. März 2020 einen kostenlosen Beratungsservice in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach an.

Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter www.rhein-neckar.ihk24.de/sprechstunden-startercenter.

IHK-Finanzierungssprechtag für Gründungen, Übernahmen und Projekte

Wer ein Unternehmen gründet, bereits erfolgreich gegründet hat oder übernimmt, sollte in seine Finanzierungsüberlegungen immer auch Mittel aus Förderprogrammen einbeziehen.

Deswegen bietet die Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar mit der L-Bank und der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg kostenlose persönliche Beratungen über Fördermittel an. Der nächste Sprechtag ist am 19. März 2020 im „Haus der Wirtschaft“ der IHK in Mosbach.

Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter www.rhein-neckar.ihk24.de/sprechstunden-startercenter.

Rechtssprechstunde für Gründung und Unternehmensnachfolge

Das StarterCenter der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar bietet einen kostenlosen Beratungsservice für Gründerinnen und Gründer sowie Unternehmen, für die eine Nachfolge angestrebt

wird. Der nächste Beratungstermin im Haus der Wirtschaft der IHK Rhein-Neckar in Mosbach ist am 20. März 2020. Ggf. findet die Beratung per Videotelefonie statt.

Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter www.rhein-neckar.ihk24.de/sprechstunden-startercenter.

Der ideale Hund:

**Er nimmt sein
„Geschäft“
wieder mit...**



**Sollte Ihr Hund das nicht können,
müssen SIE dafür sorgen!**



**Sie haben Fragen oder
Hinweise zur Zustellung?**

Unser Vertrieb ist auch samstags für Sie erreichbar!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wie Ihnen ist auch uns die korrekte und pünktliche Zustellung Ihres Mitteilungsblattes sehr wichtig. Um bei Unregelmäßigkeiten schnell reagieren zu können, sind wir auf Ihre Hinweise angewiesen.

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

☎ Tel. 07033 6924-0 🌐 www.nussbaum-lesen.de

✉ E-Mail info@gsvertrieb.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag - Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr



Wirtschaft regional

Im Gespräch: Günther H. Oettinger

„Europa muss erwachsen werden“

(jr). Redner auf der diesjährigen Mittelstandskundgebung des Bundes der Selbstständigen Baden-Württemberg (BdS) war Günther H. Oettinger. Im Gespräch mit der Redaktion von Nussbaum Medien zog der ehemalige EU-Kommissar und Alt-Ministerpräsident Bilanz über seine Zeit in Brüssel.

Nussbaum MEDIEN (NM): Herr Oettinger, wie schätzen Sie die Rolle der mittelständischen Unternehmen für Baden-Württemberg aktuell ein?

Günther H. Oettinger: Familiengeführte Unternehmen, vom kleinen Bäckermeister über den Heizung-/Klima-Sanitär-Betrieb hin zum Fahrzeugzulieferer, vom Einzelhändler bis hin zum Gaststätten- und Hotelbetrieb sind – bei allem Respekt für Daimler, Porsche, Bosch, SAP & Co. – die Säulen der südwestdeutschen Wirtschaft. Es gibt vermutlich nirgendwo auf der Welt sonst einen derart starken Mittelstand. Zum Teil sind das Weltmarktführer – nehmen Sie Würth, Stihl oder Trumpf. Und deshalb müssen wir alles dafür tun, dass diese Struktur – eigentlich eine Kultur – Zukunft hat.

NM: Nach optimistischeren Prognosen der letzten Jahre schätzen Experten derzeit die Konjunktur in Deutschland als eher schwächelnd ein. Sind wir im Süden davor gefeit oder müssen wir entsprechende Vorkehrungen treffen?

Oettinger: Baden-Württemberg ist durch die Exportwirtschaft sehr stark vom Weltmarkt geprägt und deswegen von globalen Risiken stärker betroffen als viele andere Regionen.

NM: Was wäre also eine konkrete Strategie, diesen Risiken entgegenzuwirken?

Oettinger: Die Einflussmöglichkeiten in Berlin und Brüssel wahrzunehmen, um einen klugen Vertrag für die Zukunft mit

dem Vereinten Königreich zustande zu bekommen, um einen Handelskrieg der USA mit Europa zu vermeiden, um neue Handelsabkommen voranzutreiben, die Türen in Zukunftsmärkte öffnen. Daneben geht es um die nationale Politik: Wir brauchen eine Steuersenkung für die Wirtschaft. Wir müssen das Thema Fachkräftemangel angehen – Baden-Württemberg ist davon stärker betroffen als andere Regionen. Und Baden-Württemberg muss auch einen Beitrag dazu leisten, dass die Rente mit 70 endlich auf die Tagesordnung kommt.

NM: Sie sprachen es an: Der Fachkräftemangel ist laut regionalen IHK-Umfragen auch im Ländle die größte Sorge für Unternehmen. Welche Maßnahmen muss die Landespolitik hier langfristig treffen?

Oettinger: Es geht um lebenslanges Lernen – das heißt um berufliche Weiterbildung und Qualifikation. Gerade in der digitalen Revolution müssen wir die Mitte-Vierzig- bis Sechzigjährigen fit machen für die Arbeitswelt der Zukunft. Es geht darum, Attraktivität zu schaffen, damit Menschen aus Europa und der Welt mit ihren Begabungen bereit sind, hierher zu kommen und nach Ausbildung oder Studium auch zu bleiben. Und es geht letztendlich um eine längere Lebensarbeitszeit.

NM: Auch das Thema Migration spielt – gerade in den kleinen und mittelständischen Unternehmen – eine Rolle. Viele Migranten sind inzwischen in Lohn und Brot, dennoch ist die Rechtslage oft unklar. Müssen da noch klarere Regelungen her?

Oettinger: Ich denke, die Regeln und Instrumente sind klar. Es geht um die Fragen des Aufenthalts- oder Asylrechts. Es geht um die Frage, wie man diesen Menschen Wohnungen beschaffen kann und wie man ihre Fähigkeiten nutzen oder ihre Begabungen durch berufliche Bildung för-

dern kann. Nur dann gelingt die Integration in Arbeitsmarkt und Gesellschaft. Da ist viel erreicht, es wird nicht bei allen gelingen, aber die Entwicklung der letzten vier Jahre ging definitiv in die richtige Richtung.

NM: Sie waren ein Jahrzehnt lang einer der wichtigsten deutschen Repräsentanten in Europa, haben Finanzkrise, Flüchtlingskrise und Brexit aus europäischer Sicht erlebt. Was ist Ihr Fazit zu zehn Jahren Arbeit in der EU?

Oettinger: Europa ist in der Lage, derartige Probleme zu meistern, wenn Europa kooperiert. Wenn die Mitgliedsstaaten nicht willens sind, sich zu einigen, dann werden wir große Probleme haben und verlängern. Die Finanzmarktkrise ist weitgehend bewältigt, die Migrationsaufgaben noch nicht und klar ist auch: Wir stehen zwischen den USA und China und müssen aufpassen, dass wir nicht im Sandwich zerdrückt werden. Das heißt, wir brauchen eine weitaus stärkere EU. Europa muss erwachsen werden.

NM: Sehen Sie diesen Prozess in Zeiten von wachsendem Nationalismus, mangelnder Kooperation in Sachfragen, Autonomiebestrebungen einzelner Länder nicht auch von innen gefährdet?

Oettinger: Es gibt Trends zum Neonationalismus, Populismus und Protektionismus. Aber nicht nur in Europa, sondern weltweit! Aber ich bin sicher, es wird kein zweiter Mitgliedsstaat ernsthaft darüber nachdenken, auszutreten. Denn die Vorteile des Verbunds, des Binnenmarktes und der Freizügigkeit sind auch kritischen Europäern wie Viktor Orban in Budapest sehr bewusst.

NM: Sie selbst galten bei Ihrem Einstand in Brüssel als Skeptiker, haben in Ihrer Anfangszeit die EU oft kritisiert. Sehen Sie das heute anders?

Oettinger: Wenn, dann war ich eher kritisch, was die mangelnde Bereitschaft der Mitgliedsstaaten betrifft, Europa zu stärken. Ich habe oft erlebt, dass die



Günther H. Oettinger fordert ein starkes Europa. Foto: Michael Lübke

nationalen Interessen im Rat vorrangig waren und wir als Kommission Schwierigkeiten hatten, zu Entscheidungen zu kommen. Ansonsten muss klar sein: Kein Mitgliedsstaat, auch nicht Deutschland, hat auf der Weltbühne heute alleine eine Chance. Wir sind nicht mehr relevant. Als Europäer mit starker deutscher Mitwirkung haben wir Bedeutung, als Nationalstaaten auf mittlere Sicht nicht mehr.

NM: Kann die Art, wie auf Europaebene Politik gemacht wird, auch auf Bundes- bzw. Landespolitik einen belebenden Einfluss haben, oder sind die Ansätze hier zu unterschiedlich?

Oettinger: Europa ist natürlich noch einmal eine Dimension komplexer als Deutschland oder Baden-Württemberg. Hier gibt es Gegensätze zwischen Stuttgart und Karlsruhe, zwischen den Großstädten und dem ländlichen Raum oder den Schwarzwäldern und Hohenlohern.

NM: Und was können die von Europa lernen?

Oettinger: Kompromissbereitschaft. Demokratie braucht, wenn sie handlungsfähig bleiben will, Bereitschaft zum Kompromiss. Den ändern zu verstehen, ihm entgegenzukommen und nicht brockenhart auf der eigenen Position zu beharren.

Die Fragen stellte Johannes Rehorst

Kultur regional

Bad Wimpfen / Bonfeld: Black Sheep Paddy's Night

Bonfelder Kulturinitiative bringt drei Bands auf die Bühne

(hjo). Zum nunmehr siebten Mal lädt die Bonfelder Kulturinitiative Blacksheep zu einer „Paddy's Night“ ein. Im Kursaal Bad Wimpfen spielen am Samstag, 21. März ab 19.30 Uhr die drei Formationen „Murphy's Law“, „Bunoscionn“ und „Mainfelt“.

Der musikalische Abend wird von der Irish-Folkrock-Band „Murphy's Law“ eröffnet. Die Gruppe stammt zwar aus Berlin, doch Frontmann Danny O'Connor ist ein waschechter Ire. Sein Soloalbum trägt den bezeichnenden Titel „Black Sheep“. Das Trio wurde am St. Patrick's Day 2011 gegründet und gilt zwischenzeitlich als die beliebteste Formation dieses Genres in der Hauptstadt.

Schon zum zweiten Mal bei Blacksheep ist die irische Gruppe „Bunoscionn“. Eine facetten-



Mainfelt

Foto: hjo

reiche Band, die bereits 2018 das Publikum im Kursaal mit ruhigen, aber auch rockigen Liedern begeisterte. Die aus fünf Musikerinnen und Musikern bestehende Band tourt mittlerweile durch ganz Europa und zeich-

net sich durch eine einmalige Mischung aus irischer Volksmusik, Dance, Reggae und Rock aus. Topact der „Paddy's Night 2020“ ist die Gruppe „Mainfelt“, die aus dem Herzen Südtirols in den Kraichgau kommt.

Mitreibender Rhythmus gepaart mit einer ordentlichen Portion Lebensfreude: So kennen Fans diese erfolgreiche Band. Ihr Folkrock, der oft als „handcrafted und heartmade“ bezeichnet wird, trifft den Nerv der Zeit. Von einem kernigen Gerüst aus scheppernden Banjo-Riffs, über die treibende Akustikgitarre, bis hin zu melancholischen Keyboard- und Pianosounds: „Mainfelt“ bleiben unverkennbar sie selbst, wobei sie stilistisch immer wieder ihre Grenzen ausloten. Nach vier erfolgreichen Jahren und zahlreichen Touren tragen sie ihre Lieder auch nach Bad Wimpfen. Dort gibt es wie immer bei echter, irischer Atmosphäre ein passendes Speise- und Getränkeangebot. Tickets kosten im Vorverkauf 22 Euro, an der Abendkasse 24 Euro. Infos unter www.blacksheep-kultur.de

Kansas in der Harmonie Heilbronn

Unsterblicher Rockklassiker „Dust in the Wind“ live

(pt). Mit einer mehr als vier Jahrzehnte andauernden Karriere hat sich Kansas als eine der Classic Rock Ikonen der USA etabliert. Die Rockballade „Dust in the Wind“ war auch in Deutschland sehr erfolgreich. Im Herbst kommt Kansas nach Europa und ist am Donnerstag, 5. November, um 20 Uhr auch in der Harmonie in Heilbronn zu erleben.

Aufmerksamkeit erregte Kansas Mitte der 70er mit progressivem Hard Rock, der sich vor allem dadurch auszeichnete, dass das dominierende Instrument im Vordergrund weder Gitarre, noch ein Tasteninstrument war, sondern die Violine. Robby Steinhardt verwandelte die Rockband mit dem „klassischen“ Instrument zu einer Art Jethro Tull mit Geige - allerdings deutlich härter und progressiver und kaum mit folkigen Einschlägen. Steve Walsh (Keys) und Kerry Livgren (Git) waren die musikalischen Hexenmeis-

ter der Band, die für die ausgefeilten Kompositionen sorgten und sich auf ihren Instrumenten dem fiedelnden Frontmann mehr als gleichwertig zeigten. Der Song „Dust in the Wind“ (aus dem 77er-Album „Point of Know Return“) wurde zum Evergreen und „Carry On Wayward Son“ zählt noch heute zu den meistgespielten Titeln im amerikanischen Classic Rock Radio. Die Alben, „Point of Know Return“ und „Leftover“, erhielten mehrfach Platin. Insgesamt verkaufte die Band mehr als 15 Millionen Tonträger. Der Rückzug von Hauptsongwriter Livgren sowie der Ausstieg von Steve Walsh 2014 führt überraschend nicht zum Exitus, sondern dazu, mit runderneuerter Mannschaft neues Material in Angriff zu nehmen. Hierzu verstärken sich die Gründungsmitglieder Phil Ehart und Rich Williams mit Sänger Ronnie Platt, Keyboarder David Manion und Gitarrist/Produzent Zak Rizvi und veröffentlichen 2016



Kansas

Foto: Emily Butler

„The Prelude Implicit“. Ein Neuanfang, der seine Wurzeln nicht außer Acht lässt und Lust auf weitere Taten der neuen Besetzung macht.

16 Jahre mussten Fans sich gedulden, um neben den zahlreichen Live-Aktivitäten mit „The Prelude Implicit“ endlich einmal neue Songs von ihren

Lieblingen zu hören. Das Album startet furios mit zwei kürzeren Tracks, die die Mainstreamtauglichkeit der Band unter Beweis stellen. Dabei weiß vor allem „Visibility Zero“ zu überzeugen, mit einem gnadenlosen guten Refrain, vertrackten Passagen sowie dem Violinisten Ragsdale in Höchstform.

SICHER ZU HAUSE

Foto: KangeStudio/Stock/Getty Images

Per Kamera im Bilde

Viele beschleicht ein unangenehmes Gefühl, wenn sie das Eigenheim oder die Wohnung für längere Zeit unbeaufsichtigt zurücklassen. Sicherheitskameras mit Internetanbindung machen es ganz einfach, auch von unterwegs aus zu kontrollieren, ob zu Hause alles in Ordnung ist. In Kombination mit sicheren Fenstern, Rollläden und Türen bieten Sie maximalen Schutz.

Einbruchsichere Fenster und Türen sorgen für ein gutes Gefühl. Stabile, hochwertige Rollladensysteme, die gewaltsamen Öffnungsversuchen standhalten, haben sich in Kombination mit Automatiksteuerungen, die Anwesenheit simulieren können, bewährt. Fenster- und Türenbauer, Rollladenexperten sowie Elektriker und Fachleute für Sicherheitstechnik sind hier die richtigen Ansprechpartner.

Ein zusätzliches Sicherheitsgefühl kann man sich mit einer umfassenden Kamera-Überwachung verschaffen. Dank moderner Technik ist das mit vie-

len Smarthome-Systemen ganz einfach. Sicherheitskameras reagieren dank Sensortechnik auf ungewöhnliche Ereignisse und schalten sich etwa bei Bewegungen im überwachten Gefahrenbereich oder bei Geräuschen wie dem Alarmsignal von Rauch- oder Kohlenmonoxidmeldern ein. Parallel wird ein Alarmsignal an den Nutzer versendet.

Überwachung in Echtzeit

Unabhängig davon lassen sich die Räume zu Hause auch in Echtzeit überwachen. Dafür wird die Kamera einfach per Bedienbefehl auf der App einge-

schaltet. Wer das Einschalten nie mehr vergessen möchte, kann sie per Geofencing starten: Die App erkennt, wenn sich der Nutzer vom Haus entfernt, und schaltet sich automatisch ein. Kommt er zurück, geht sie auf Standby. Als Backup bei Unterbrechungen der Internetverbindung sollten Sicherheitskameras auch einen internen Speicher wie eine SD-Speicherkarte besitzen.

Sicherheit für die Familie

Kamera-Sicherheitssysteme lassen sich vielseitig auch bei kürzeren Abwesenheiten nutzen. Sie erlauben es z. B. beim kur-

zen Gang in den Garten oder in den Keller nachzusehen, ob mit den Kindern alles in Ordnung ist oder ob die Haustiere auch keinen Unsinn anstellen. Eine Gegensprech-Funktion macht es möglich, mit Personen und Tieren in der Nähe der Kamera in Kontakt zu treten.

Sinnvoll einsetzen lässt sich diese Kommunikationsfunktion auch bei pflegebedürftigen Familienmitgliedern, sofern diese damit einverstanden sind. Fachbetriebe übernehmen die Installation und finden individuell passende Lösungen. (djd/Resideo – Honeywell Home/red)

Sichere Fenster und Türen

Fenster und Terrassentüren sind die größten Schwachpunkte am Haus, daher werden sie in sogenannte Widerstandsklassen eingeordnet – so lässt sich schnell erkennen, welchen Ansprüchen die Fenster und Türen genügen. „Einbruchhemmende“ Hochsicherheitsfenster beispielsweise sind bis zur Widerstandsklasse RC3 geprüft und zertifiziert und bestehen aus Kunststoff oder Aluminium. Eckverriegelungen, Pilzkopfverriegelungen und Sicherheitsschließbleche sind dabei aus hartem Stahl gefertigt. Sicherheitsgriffe, Anbohrschutz, Sicherheitsisoliervglas und viele weitere Details sorgen für Frust beim Einbrecher und Schutz für den Bewohner. Geprüfte und zertifizierte Haustüren bieten Widerstand gegen körperliche Gewalt und Einbruchswerkzeuge. Mit einer Drei- und Fünffach-Verriegelung sowie der Sicherheitsrosette wird ein Durchkommen unmöglich. Das automatisch verriegelnde Schloss, die Bandseitensicherung und der „Türwächter“ übernehmen zusätzliche Aufgaben. Alle Sicherheitspakete entsprechen den von der Kriminalpolizei empfohlenen Widerstandsklassen. (akz-o/Wirus GmbH/red)

Alles aus einer Hand

Alarmanlagen leisten einen wichtigen Beitrag zum Einbruchschutz. Planung und Installation eines elektronischen Sicherheitssystems gehören in die Hände von Fachleuten.

Die Polizei rät darauf zu achten, dass sowohl die einzelnen Anlagenkomponenten als auch das Sicherheitssystem im Ganzen zertifiziert sind und aus einer Hand kommen. Fachbetriebe bieten vor der Planung und Installation eines Alarmsystems Sicherheits-Checks an. Dafür nimmt ein Fachmann die Wohnung oder das Haus vor Ort in Augenschein und entwickelt

eine individuelle Sicherheitslösung, die auf die räumlichen Gegebenheiten und das Sicherheitsbedürfnis der Bewohner abgestimmt ist. Um die Förderung der KfW Förderbank für Einbruchschutz zu erhalten, müssen Sicherheitslösungen mehrere Voraussetzungen erfüllen und alle Arbeiten von einem Fachbetrieb erfolgen. (djd/ecomBETZ PR GmbH/red)

Mehr Informationen zu diesem Thema erhalten Sie auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-1959



kauf in BW

Gemeinsam die Attraktivität und
Vielfalt der Region fördern

»Mit jedem Einkauf bei inhabergeführten
Geschäften stärkst du die Region und
unterstützt so den Erhalt einer bunten
und vielfältigen Innenstadt sowie
attraktiven Einrichtungen.«

Sie sind selbst ein regionaler Produzent oder Anbieter?

Bringen auch Sie Ihr Unternehmen ins Netz, präsentieren Sie sich
auf dem Marktplatz kaufinBW und profitieren Sie von vielen Mög-
lichkeiten – wir beraten Sie gerne.

Jetzt online durchstarten

partner.kaufinbw.de



Ein Produkt von Nussbaum Medien
mit Betrieben in Weil der Stadt - St. Leon-Rot
Bad Rappenau - Rottweil - Ebersbach an der Fils - Horb

www.nussbaum-medien.de

Dir gefällt unser Ziel?
Du hast Lust auf mehr?



Dann werde jetzt Fan und erhalte interne Einblicke in das Projekt.

IMMOBILIEN

Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.

Wir machens wahr

VERKAUFEN SIE MIT DEM MARKTFÜHRER!

Bekannt aus dem Fernsehen
RTL und n-tv

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt,
Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht,
egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken,
vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor)
oder einfach direkt an uns.*



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Ihre Ansprechpartner: Dr. Wilken und Dr. Barth

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Info-Tel: 0800 5 800 200 (kostenlos)

Energieausweis - Teil 1 -

Seit 2014 ist es Pflicht: das Vorlegen eines Energieausweises bei dem Verkauf oder der Vermietung einer Immobilie. Wer dagegen verstößt, riskiert hohe Geldstrafen von bis zu 15.000 €. Betroffen von dieser Regelung sind sowohl Wohngebäude als auch Nichtwohngebäude. Bei dem Verkauf oder der Vermietung einer Wohnung muss der Energieausweis des gesamten Hauses vorgelegt werden,

diesen können Sie bei der Hausverwaltung erfragen. Selbstverständlich gibt es keine Regel ohne Ausnahme. Ausgenommen von der gesetzlichen Pflicht sind z.B. unter Denkmalschutz stehende Gebäude sowie „Abrisshäuser“.

Spätestens bei der Besichtigung muss der Energieausweis vorgelegt werden.

- Fortsetzung erfolgt KW 13 -

TRAUER

Baugrundstück gesucht.

In Asbach für Einfamilienhaus. ☎ Tel : 06262/9173259.
Handy: 0157/30707884

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Bauplatz gesucht!

Junge Familie aus Obrigheim sucht Bauplatz in Obrigheim oder Mörtelstein. Tel.: 015115392098 ☎



**HOFMANN
& HOFMANN**

Josef Hofmann
74855 Haßmersheim
Dölchenstraße 7
Tel.: (06266) 7744

Grabmale
fertigen, liefern und versetzen

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Salinenstraße 31 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 0 71 36/95 96-0 · www.maurer-grabmale.de



Foto: sturti/E+/Getty Images Plus

Geschäftliche Information

- Anzeige -

Rolladen Longerich

Wir sind der Spezialist für Sonnen- und Wetterschutz in der Region

Rolladen Longerich steht seit über 70 Jahren als kompetenter Partner für Leistung, Qualität und Service. Das Familienunternehmen bietet neben Markenqualität, technisch und ästhetisch optimale Lösungen für individuelle Wünsche an. Egal ob Einbruchschutz, Rollläden und Raffstore, Sonnen- und Insektenschutz, Terrassendächer aus Glas oder mit Lamellen, Outdoor Living, Garagentore, Fenster oder Haustüren – hier findet jeder das Richtige für sich und sein Eigenheim. Davon können sich alle beim Tag der offenen Tür am 21. März selbst überzeugen. „Wir haben uns in der Region zum führenden Hersteller für Sonnen- und Wetterschutz entwickelt“, so Geschäftsführer Rainer Longerich; das zeigt auch der große Ausstellungsraum und die neu angelegte Freifläche. Für Interessierte ist beides jeden Tag geöffnet (ganztägig, auch samstags und sonntags). Für eine ausführliche Beratung stehen qualifizierte Mitarbeiter in der Hauptfiliale in Aglasterhausen gerne zur Verfügung.

*Tag der offenen Tür am
21. März 2020*



- Sonnenschutzwoche 20. - 27. MÄRZ
- Jetzt Aktionspreise sichern!

Rolladen - Markisen - Garagentore, Sonnenschutz - Fenster - Haustüren - Insektenschutz

Geschäftszeiten

Montag bis Freitag, 8 bis 18 Uhr – Samstag, 9 bis 13 Uhr

info@rolladen-longerich.de

Filiale Mosbach: Tel. 06261 6742324

Filiale Heidelberg: Tel. 06221 6506362

**Schwarzacher Straße 7
74858 Aglasterhausen
Tel. 0 62 62 / 8 59 • Fax 64 40
www.rolladen-longerich.de**



UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

AUTO

**Auf uns ist
Verlass!**



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Service, Inspektion, Garantie
- Abschleppdienst /Karosserie Inst.
- Autoglaszentrum Neudenau
- REIFEN Partner



Immer eine Idee voraus!

AUTOHAUS



autohaus-lott.de

Auweg 1 • 74861 Neudenau • 06264 / 92 300 • info@autohaus-lott.de

STELLEN



**MEISTERLICH
BESCHÄFTIGT
DEIN NEUER JOB VON SELECT**



Zur Direktanstellung bei unserem Kunden in Neuenstadt a.K. suchen wir:

Heizungsmonteur (m/w/d)

Deine Tätigkeiten:

- Du installierst Heizungsanlagen vornehmlich bei Privatkunden
- Ob modernes Gasbrennwertgerät, Pelletheizungsanlage oder BHKW – Du bist erster Ansprechpartner beim Kunden vor Ort
- Deine Einsätze liegen im Tagespendelbereich

Dein Profil:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Heizungsmonteur o.ä. (m/w/d)
- Kenntnisse über alle Messverfahren im Bereich Haustechnik vorhanden
- Erste Berufserfahrung ist von Vorteil, aber keine Bedingung
- Ein Führerschein Klasse B ist erforderlich



Select GmbH
Eisenbahnstr. 3
74821 Mosbach
Tel.: 06261 675303-0
mos@select-gmbh.de



www.select-gmbh.de

**Zu einer Bewerbung gehören immer
Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.**

Quereinsteiger mit Verkaufstalent? Wir bieten Ihnen beste Erfolgsperspektiven!

Mit Engel & Völkers haben Sie als Quereinsteiger oder Profi die Chance, Ihre Leidenschaft und Ihr Talent zum Erfolg zu führen - mit einem Netzwerk von ambitionierten Kollegen, einer zukunftsweisenden Firma, bester Schulung und erstklassigen Verdienstmöglichkeiten.

Starten Sie jetzt mit uns durch und bewerben Sie sich für unsere Büros in Mosbach, Sinsheim und Schwetzingen unter:

andreas.koch@engelvoelkers.com
Am unteren Graben 1, Mosbach
Tel. +49 6261 936 60 10



Traumjob in Ihrer Region? Jetzt Job finden!

www.jobsuchebw.de

jobsuche**3W**

GESCHÄFTSANZEIGEN

Können Sie Ihrem
Blutdruckmessgerät
noch vertrauen?

Prüftag für
Blutdruckmessgeräte
am Montag 23.03.2020

Für € 10,- lassen wir alle handelsüblichen
Blutdruckmessgeräte prüfen!
Um Voranmeldung wird gebeten.



visomat[®]

Eine regelmäßige Überprüfung Ihres
Blutdruckmessgerätes ist wichtig!

- Zuverlässige Wiedergabe der Werte
- Gezielte Behandlung und Therapie
- Richtige Dosierung Ihrer Medikamente

Elster-Apotheke

Dr. rer. nat. M. Soden
Mosbacher Str. 13
74858 Aglasterhausen
Tel: 06262/92080

BEILAGENHINWEIS

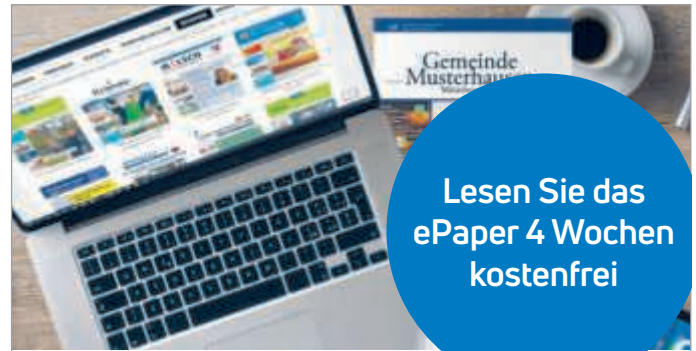
Teilen dieser Ausgabe liegen Prospekte der folgenden Firmen bei:

Möbel- und Textilhaus Kreß

ENGEL & VÖLKERS Schwetzingen

SF. Band - Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr - Schwarzach

Wir bitten um freundliche Beachtung.



Lesen Sie das
ePaper 4 Wochen
kostenfrei

Sicherstellung der Informationsversorgung in Zeiten der Corona-Ausbreitung in Baden-Württemberg

Ab der Kalenderwoche 12 kann jeder Nutzer für mindestens vier Wochen (bis Ausgabe 15) das örtliche Amtsblatt/die örtliche Lokalzeitung kostenfrei als ePaper lesen

Täglich informiert das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg über die Zahl der aktuell gemeldeten Coronavirus-Fälle. Bis zum 9. März 2020 gab es insgesamt 200 gemeldete Fälle in Baden-Württemberg. Trotz der medialen Dominanz des Themas Corona ist es wichtig, die Ruhe zu bewahren. Wie das Bundesgesundheitsministerium auf seiner Website angibt, wird die Gefahr für die Bevölkerung in Deutschland von Experten des Robert Koch-Instituts aktuell als mäßig eingeschätzt, wenn auch eine weitere Verbreitung des Virus absehbar ist (Stand 09.03.2020).

Wir als Nussbaum Medien möchten jedoch vorsorglich sicherstellen, dass sich jede/r Bürgerin und Bürger vollumfänglich und jederzeit über die Situation vor Ort und mögliche Empfehlung der jeweiligen Stadt-/Gemeindeverwaltung informieren kann. Deshalb haben wir beschlossen, die digitalen Ausgaben (ePaper) der Amtsblätter/Lokalzeitungen für mindestens vier Wochen (Kalenderwoche 12 bis 15) für jeden Nutzer kostenfrei freizuschalten - ohne Anmeldung oder andere Hürden.

Die digitale Ausgabe Ihres Amtsblattes/Ihrer Lokalzeitung finden Sie vollständig auf:
www.lokalmatador.de/epaper

i

Abonnenten können ihr Amtsblatt/ihre Lokalzeitung bereits seit einiger Zeit kostenfrei digital lesen, indem sie sich registrieren. Wenn Sie sich sofort registrieren, dann können Sie das ePaper auch über den oben genannten Zeitraum hinaus digital lesen – ohne Mehrkosten wenn Sie bereits Abonnent sind.

Sollten sich durch den Corona-Virus Einschränkungen im Geschäftsbetrieb von Nussbaum Medien ergeben, informieren wir Sie unter www.nussbaum-medien.de/corona-info



www.nussbaum-medien.de

Weilerhöfer Bauernladen Putenspezialitäten
 74921 Helmstadt-Bargen
 Weilerhof 1, Tel. 06262 6142

Puten-
 → Currygulasch 100 g € 1,09
 → Käseknacker 100 g € 1,09



„Wo wir sind ist oben!“
 Ihr Partner für Problemfällungen, Ausstattungen
 und Baumschnitt

Die Höhenprofis
 Firma Schieck
 Tel. 07263/400988
 info@diehoehenprofis.de

Gerne unterbreiten
 wir Ihnen ein
 kostenloses Angebot.



Beratung • Verkauf • Service
elektroperes

Mosbach • Alte Neckarelzer Str. 8 • Tel. 0 62 61-22 04 • www.elektroperes.de

Kaffeevollautomaten-Reparatur

- Wir reparieren alle Fabrikate
- Wir führen für Sie eine professionelle
 Wartung und Reinigung durch
- Testen Sie unseren professionellen Service!



- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- Fachbetrieb nach WHG §19

Rothermel Tankschutz GmbH & Co. KG
 Service rund um den Öltank

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
 Industriestr. 74 • Tel. 07253 26312
 www.tankschutz-rothermel.de

Ist Ihr Öltank in Ordnung?

Ihr Handwerkerprofi rund ums Haus!

Wir erledigen folgende Dienstleistungen für Sie:
 Gartenpflege, Baumpflege, Bäumefällung, Beseitigung
 von Sturmschäden sowie Malerarbeiten, Stein- und
 Dachreinigung. Sie werden vom Profi ausgeführt.


Wir beraten Sie gerne und erstellen Ihnen ein
 unverbindliches Angebot. Tel. 0177 - 6924 390



Dachdecker sucht Nebenbeschäftigung
Dachreparaturen aller Art:

- ▶ Flachdachbau / Ziegeldach
- ▶ Eternit-/Asbest-Dachsanierung

Mobil 0163 1092 447



RAUM AUSSTATTUNG
KREBS ... für Ihr zu Hause

- Gardinen
- Bodenbeläge
- Sonnen/Insektenschutz
- Polsterarbeiten
- Tisch/Bettwäsche
- Frottierwaren
- Dekorationsartikel

Beratung vor Ort

Carl-Theodor Str.3 - 74821 Mosbach - Tel.06261-2333
 www.raumausstattung-krebs.de



MJ MALERBETRIEB
JAHN

74847 Obrigheim / Asbach
 Telefon 06262 95197
 Fax 06262 95199

Maler- u. Tapezierarbeiten
Fassadenanstriche
Gerüstbau
Trockenausbau
Vollwärmeschutz

SCHMERZEN?

Und Sie werden sie
 einfach nicht los?

alphatonus

Ursache behandeln
 Spannungsverhältnisse ausgleichen
 mental stärken

Wir behandeln Sie
 ganzheitlich!

Gesundheitstelefon 0800/42 895 20

Physiotherapie Daniel Gatzka

Mosbach - Neckarsulm - Buchen
 www.Physiotherapie-Gatzka.de



GOLD-ANKAUF

Für Zahngold, Altgold, Schmuck, Münzen
 und Silber zahlen wir **Höchstpreise!**

Grimm
 UHREN UND SCHMUCKHAUS

Pro Gramm
 Feingold bis
 zu € 47,00

74821 Mosbach **Hauptstraße 82** Telefon 0 62 61 / 26 75




Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Way of Life!

• Hochwertige Materialien
• Erstklassiger Service
• Festpreisgarantie
• Alles aus einer Hand

WIR BAUEN IHR TRAUMHAUS



Über 30 Jahre Hausbau-Kompetenz



Tel. 06261/9714-0
www.kirstaetter-massivhaus.de
service@kirstaetter-massivhaus.de




KüchenGalerie mosbach

Pfalzgraf-Otto-Straße 42, 74821 Mosbach,
Tel. 06261 8994715, E-Mail: info@kueche-mosbach.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr, Sa. 9.00 - 16.00 Uhr



... auf geht's in den Garten ... wir haben alles dafür:

- Gießkannen
- Samen
- Steckzwiebeln
- Blumenzwiebeln
- Dünger
- Erden
- Gummistiefel
- Gartengeräte
- Pflanzen
- Blumen
- Sträucher
- und ganz viel mehr...

Barth - Garten · Zoo · Geschenke
Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen · Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24
Barth_Garten_Zoo_Geschenke f Barth-Garten-Zoo-Geschenke
www.landhandel-barth.de

BARES FÜR WA(H)RES!

! Liebe Leser, werfen Sie Altes nicht weg, sondern machen Sie Altes zu Barem! !

Seriöser Privatsammler aus Heidelberg

kaufte alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, Bronzefiguren, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alter Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate; **seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS.**

Freundliche fachliche Beratung durch Hr. Rebstock unter Heidelberg ☎ 0152 24726948

Praxis für Manuelle Therapie und Krankengymnastik

Fleisz Physiotherapie
In besten Händen

Hauptstraße 22 in Obrigheim

MANUELLE THERAPIE, KRANKEN-GYMNASTIK, KLASSISCHE MASSAGE, MANUELLE LYMPH-DRAINAGE, ELEKTROTHERAPIE, GOLF-PHYSIOTHERAPIE, FANGO, KIEFERGELENKS-BEHANDLUNG, KINESIOTAPE

Fleisz Physiotherapie | Hauptstraße 22 | 74847 Obrigheim
Telefon: 06261 9173260 | obrigheim@fleisz-physiotherapie.de




Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07261 40 620-0
sinsheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de